



DAS FJORDPFERD

A 14366

Nr. 198 – Herbst 3/2023

Zucht, Haltung, Freizeitreiten, Sport



Offizielles Organ der Interessengemeinschaft Fjordpferd (IGF) e.V.

SAVE THE DATE!



50th BIRTHDAY



27.07. – 04.08.2024

Liebe Mitglieder der IG Fjordpferd,
liebe Freunde der Fjordpferde

Die Ausgabe 198 erscheint leider erneut mit deutlicher Verspätung. Dadurch bedingt konnten einige Veranstaltungshinweise nicht veröffentlicht werden. Glücklicherweise läuft die Werbung für Veranstaltungen in diesen Zeiten recht flott über SocialMedia-Kanäle und Messenger-Dienste. Ob das nun eher Fluch oder Segen ist, möge jede*r für sich entscheiden.

Leider registrieren wir in unserer Gemeinschaft aber tatsächlich einen rapiden Rückgang an Beteiligungen. Schon die Bereitschaft, sich in ein Amt wählen zu lassen, fällt vielen Mitgliedern immer schwerer. Dazu verweise ich auf die veröffentlichten Geschäftsberichte der vergangenen Jahre. Es wird in vielen Regionalgruppen kein vollständiger Vorstand mehr gebildet.

Aber auch Personen, die sich bei den Wahlen "haben breit schlagen" (ich entschuldige mich für diesen Ausdruck!) füllen ihr Ehrenamt vielfach nicht mehr mit Inhalten. In den Vorstandsgruppen erfolgen Antworten auf Anfragen sehr zeitverzögert, erst auf erneute Nachfrage oder auch gar nicht.

Die Anmeldungen zu unseren Bundessitzungen der Arbeitsgruppen, des Beirat oder Bundesversammlung kommen sehr kurzfristig, teilweise erst NACH Ablauf unserer verwaltungsbedingten Terminvorgaben. Nicht davon beginnend, dass auch sich immer weniger Aktive zu den gemeinsamen Versammlungen im Knüllwald einfinden.

Und für eine Zeitschrift wie unser gemeinsames Heft "Das Fjordpferd" bedeutet dies ebenfalls, dass auch hier in der Redaktion die Mitarbeit immer weniger wird. Im Alltag bedeutet dies, dass vielfach Anfragen laufen, leider mit wenig Resonanz, analog zu den obigen Schilderungen... Ich gebe zu: es ist frustrierend!

Deshalb stelle ich ganz bewusst die provokante Frage:

WAS muss sich ändern?

Wie stellt IHR euch eine funktionierende IGF vor?

Bitte sendet mir in die Redaktion ganz klassische Leserbriefe. Digital per Mail, Messenger, telefonisch oder analog auf Papier! Wir würden diese Schreiben gerne veröffentlichen (mit Nennung des Namens oder anonymisiert).

Wir möchten doch im nächsten Jahr gemeinsam das 50te Jubiläum feiern und die Ausgabe 200 unseres Hefts steht an und wir haben doch noch viel vor – im Sinne unserer Fjordpferde!

Ich hätte auch konkrete Vorschläge:

1. Beteiligt euch an der Arbeitsgruppe zum Jubiläum 2024
2. Gründung der "Zukunftswerkstatt IGF" im Jubiläumsjahr. Hier kann/soll Verein neu gedacht werden unabhängig von bereits existierenden Strukturen.

Bianka Gehlert, Redaktion

Die E-Mail Adresse der Redaktion lautet:
redaktion@igfjordpferd.de

Die nächste Ausgabe erscheint: Dezember 2023
Redaktionsschluss: 01. Dezember 2023
Anzeigenschluss: 01. Dezember 2023

Bitte beachtet die aktuelle **Anzeigen-Preisliste**. Ihr findet die Media-Informationen unter www.igfjordpferd.de/unser-heft
Gerne schicken wir sie auch zu!

BUNDESVERBAND

Was uns bewegt	5
Einladungen AG-Sitzungen 2023	40-41

SPORT

Vorbereitungslehrgang Fjordcup	15
Süddeutsches Championat für Freizeitpferde/-ponys	21

JUGEND

Bambinitag Mellnau	24-25
--------------------	-------

ZUCHT

IGF Zukunftspreis	12-14
Wickrather Woche NRW	16-18
Stüteneintragung Erbach	22-24
121. Beerfelder Pferdemarkt	26-28

REGIONALGRUPPEN

Baden-Württemberg:	
Ideen für die RG	31
Bayern:	
Ritt in den Mai	35
Working Equitation	35
Pferd International	36-37
Ein unschlagbares Team	37
Hannover:	
75 Jahre Ponyzuchtverband	19-21
Hessen:	
Jahreshauptversammlung	29
Schleswig-Holstein / Hamburg:	
Feldtest Stuten	32-33
Elitestutenschau	33-34
Weser-Ems:	
Gemeinsame Ausfahrt der RG	30

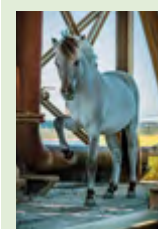
MAGAZIN

Vielseitige Fjordis	28
Was es bedeutet, mutig zu sein – Fjordcup 2023	38
Fjordcup 2023 – ein persönlicher Rückblick	39
Dt. Pferdemuseum Verden	41

RUBRIKEN

Termine	42
Impressum/Ansprechpartner	44
Mitgliedsantrag	45-46

Titelbild



Willendorfs Duke
Geb.12.7.21

V: Da Vinci
M: St.Pr.St.
Klosterhofs Angel

Fotoshooting in der Kiesgrube als Model von Svenja Mielke
Photographie

Fjord-Cup 2023

Vom 4.-6. August fand unser diesjähriger Fjord-Cup statt. Wir hatten das Glück, mit der Anlage der Familie Pavel in Kassel-Calden räumlich und von der Beschaffenheit der Plätze beste Bedingungen vor zu finden. Die Familie Pavel hat uns auch im Vorfeld sehr nett unterstützt und hat auch bei den X-ten Anruf mit einer Frage immer freundlich weitergeholfen. Das war dann auch während der gesamten Veranstaltung so und dafür möchten wir uns alle noch einmal bei der Familie Pavel bedanken.

So kam die „Vorhut“ schon am Mittwoch auf der Anlage an. Das Stallzelt stand schon und so konnten die fleißigen Helfer auch ihre Pferde gleich unterstellen. Die Vorarbeiten auf der Anlage liefen problemlos und alles, was besprochen war, konnte auch direkt umgesetzt werden. Wir besetzten erst mal die Meldestelle und richteten uns dort ein.

Es war wegen der vielen Ehrenpreise, die durch die intensive Hilfe von Caroline Hojenski und Maj-Britt Ortmann zur Verfügung gestellt worden sind, doch recht eng in der Meldestelle. In dieser Eng sortierten dann Sarah Schmidt und Anna Pein am Donnerstag die Ehrenpreise den Prüfungen zu, eine nicht ganz einfache Aufgabe, wer es mal gemacht hat, weiß was ich meine. Aber beide behielten die Ruhe und kämpften sich durch, was bei über 30 Prüfungen meinen großen Respekt bekommt.

Am Mittwoch und Donnerstag sah es wettertechnisch nicht so gut aus, der Aufbau des Dressurvierecks und das Bereitstellen des Hindernismaterials war aber auf Grund viele helfender Hände recht schnell erledigt. Die Platzpflege übernahm die Familie Pavel am gesamten Wochenende immer perfekt.

Das schlechte Wetter löste sich dann aber ab Freitag auf und so hatten wir 3 herrliche Tage mit gutem Wetter, vielen tollen Ponys und ihren Reitern. Die Anlage erwies sich im Laufe der Veranstaltung als super geeignet, denn der Dressur- und der Springplatz lagen so dicht zusammen, dass jeder von allem etwas mitbekam und auch für die Vielstarter die Wege kurz waren. Alles andere war gut erreichbar, die Aussteller und die Verköstigung war direkt

dabei, so dass sowohl für die reinen Zuschauer als auch die Helfer und eben die Teilnehmer alles schön zusammen war.

Am Freitagabend war dann auch der Spieleabend mit und besonders auch ohne Pony in diesem Rahmen ein voller Erfolg mit viel Spaß für alle, auch die vor Ort noch Kurzentschlossenen von der dortigen Anlage haben mit viel Spaß mitgespielt.

Insgesamt waren 53 Pferde mit 60 Teilnehmern zu 306 Start angemeldet von denen immerhin 272 wahrgenommen wurde, das ist mit 89 % ein Starterfeld, von dem viele Turnier nur träumen können, allen Teilnehmern auch hier meinen Dank.



Sarah Schmidt und Eleonora; Foto: Una Eichner

Die Ergebnisse sind ja alle schon im Internet zu finden gewesen, ich möchte hier noch einmal allen Siegern und Platzierten gratulieren. Aber auch die, die sich nicht, oder weniger in den Platzierungslisten wieder finden, es war schön, dass ihr dabei wart, und wir freuen uns über jeden, der Spaß hat, sich diesem oder jenem kleine Wettkampf zu stellen. Es gibt eben auch immer mal Tage, da läuft es nicht so gut und Hauptsache, alle haben Spaß gehabt und vielleicht auch noch etwas gelernt. Die Richter haben sich in diesem Jahr sehr viel Mühe gegeben jeden nicht nur gerecht zu bewerten, sondern auch den einen oder anderen kleine Tipp für die weitere Reiterei mitzugeben. Unsere Richter waren in





Das Stallzelt; Foto: Una Eichner

diesem Jahr überhaupt wieder sehr freundlich und positiv gestimmt, da es keine negativen Bilder zu sehen gab. Jeder Reiter hat sein Bestes gegeben mit dem Pferd ordentlich um zu gehen und das wurde auch von den Richtern sehr positiv zur Kenntnis genommen.

Ich möchte es auch nicht versäumen, mich bei den Helfer zu bedanken. Die Helferlisten waren von Sarah Schmidt und Sören Frenzel schon gut 2 Wochen vor dem Cup im Internet veröffentlicht und wurden entsprechend eingesehen und Änderungswünsche wurden entsprechend kommuniziert. Allen Helfern vor Ort hier auch meinen Dank, besonders natürlich

an Sarah Schmidt und Anna Pein die mir schon im Vorfeld eine große Hilfe waren und am Samstag die Leitung des Turniers auf Grund meiner Abwesenheit übernommen haben. Aber auch an Sören Frenzel, der in diesem Jahr wieder in bewährter Weise den Parcoursdienst koordiniert und geleitet hat.

Ein großer Dank geht auch an Joachim Lefèvre, der in diesem Jahr für Meike als Parcoursbauer und Richter eingesprungen ist. Wir alle wünschen Meike auf diesem Wege weiter gute Genesung und hoffen sie im nächsten Jahr zum Jubiläum auf jeden Fall wieder unter uns zu sehen, egal ob als Richterin oder „nur“ als Zuschauerin, ohne Meike wären wir im Breitensportbereich nie in der IGF so weit gekommen und könnten unser Turnier nicht mit so tollen und anspruchsvollen Prüfungen aus dem Breitensportbereich durchführen.

Ich kann abschließend nur sagen, es war eine schöne Veranstaltung mit euch allen und wer aus den unterschiedlichsten Gründen nicht dabei sein konnte oder wollte, der hat etwas versäumt.

Ich freue mich jetzt sehr auf das kommende Jahr mit der großen Jubiläumsveranstaltung in Alsfeld. Ich hoffe, dass alle die in diesem Jahr dabei waren, wieder Lust haben dabei zu sein und noch viele andere mehr die eben in diesem Jahr nicht die Zeit gefunden haben dabei zu sein.

Eure Petra Ohly

Themen, die uns bewegen

Besuch zur Hengstkörung in Nordfjordeid 2024:

Geplanter Termin: 26.04.2024 – 06.05.2024

Organisiert wird der Fährtransfer ab Hafen Kiel; Transfer von Oslo nach Nordfjordeid und zurück; Übernachtungen im Hotel; Transfer vom Hotel zum Veranstaltungsgelände Jungpferdeprüfungen und Körung.

Die Fahrt soll mit privaten Fahrzeugen (Fahrgemeinschaften) durchgeführt werden. Interessierte Mitglieder (und Gäste) melden sich bitte bei Uwe Heyne in der Geschäftsstelle oder bei Stephanie Knebel. Danke

50 Jahre IG Fjordpferd 2024:

Die AG Sport plant ein FESTBUCH und ist auf der Suche nach Geschichten in Wort und Bild.

Für die Veranstaltung in Alsfeld suchen wir weiterhin Helfer*innen auch im Orga-Team. Bitte meldet euch bei Uwe Heyne in der Geschäftsstelle oder bei Stephanie Knebel. Danke

Unsere Zeitschrift "**Das Fjordpferd**" erscheint im 1. Quartal 2024 mit der 200. Ausgabe! Wir freuen uns riesig über alte Artikel, Anekdoten, Berichte von EUCH. Bitte schickt uns eure Geschichten an: redaktion@igfjordpferd.de DANKE

Eure Steffi Knebel

Termin vormerken!

Sitzungen der AGs Jugend, Sport und Freizeit, Zucht und Kommunikation am **Samstag, 18.11.2023**

Sitzung von Bundesvorstand und Beirat am **Sonntag, 19.11.2023**

Hotel Sonneck, zu den einzelnen Bäumen 12; 34593 Knüllwald-Rengshausen

Ergebnisübersicht: Fjord-Cup 2023 Calden [000002023] 04.08.2023 - 06.08.2023

Stand: 08.08.2023 / 08:48:47

1 Gewöhnungs-WB		
1. P	Monika Bauschbach (IGF-RG-Hessen)	25 Kilimanjaro 7.50
2 Reitpferde-WB		
1. P	Monika Bauschbach (IGF-RG-Hessen)	25 Kilimanjaro 7.70
2. P	Pamela Weißer (IGF-RG-NRW)	39 Ores cor Merum 6.20
3 Eignungsprfg. f. "Allround-Pferde"		
1. P	Monika Bauschbach (IGF-RG-Hessen)	25 Kilimanjaro 8.30
2. P	Pamela Weißer (IGF-RG-NRW)	39 Ores cor Merum 5.40
4 Führzügel-WB		
1. P	Fiona Yaiza Porsche (IGF-RG-Sachsen)	19 Jenrik 8.00
2. P	Levin Tias Porsche (IGF-RG-Sachsen)	23 Julietta 7.50
2. P	Tom Messbacher (IGF-RG-Hessen)	51 Hera 7.50
5 Reiterwettbewerb		
1. P	Pamela Weißer (IGF-RG-NRW)	8 Donald 7.50
2. P	Lilly Messbacher (IGF-RG-Hessen)	23 Julietta 7.30
2. P	Lisa Nemeti (kein Mitglied)	40 Ramon S 7.30
6 Dressur-Reiter-WB Kl. E		
1. P	Pamela Weißer (IGF-RG-NRW)	8 Donald 7.40
2. P	Lilly Messbacher (IGF-RG-Hessen)	23 Julietta 7.00
3. P	Sabrina Fischer-Klemm (IGF-RG-NRW)	21 Jordi 6.00
4. P	Constanze Möller (IGF-RG-Hessen)	46 Vikhelsoes Urea 5.40
7/1 Dressur-WB Kl. E		
1. P	Mia Kornführer (IGF-RG-NRW)	2 Bjalla 7.50
2. P	Una Eichner (IGF-RG-Hessen)	30 Lifjell 6.90
3. P	Romy Mattick (kein Mitglied)	7 Dina 6.70
3. P	Janina Hoos (IGF-RG-RLP/Saar)	18 Illrico 6.70
5.	Mia Kornführer (IGF-RG-NRW)	43 Slotty 6.40
6.	Rebecca Nölke (kein Mitglied)	20 Jokke 5.90
7.	Lilly Messbacher (IGF-RG-Hessen)	23 Julietta 5.80
7.	Constanze Möller (IGF-RG-Hessen)	46 Vikhelsoes Urea 5.80
7.	Ella Sofie Koch (kein Mitglied)	53 Matti 5.80
7/2 Dressur-WB Kl. E		
1. P	Mechthild Marschke (IGF-RG-NRW)	3 Bruna 7.40
2. P	Maj-Britt Ortmann (IGF-RG-NRW)	45 Vestagers Anis 7.10
3. P	Ortrun Schmitz (IGF-RG-Hannover)	33 Matrix 6.80
4. P	Jeannine Immeyer (IGF-RG-SH/HH)	47 Viko 6.60
5.	Gudrun Tersteegen (IGF-RG-NRW)	17 Hetty 6.50
6.	Gudrun Tersteegen (IGF-RG-NRW)	32 Malve 6.40
6.	Julia Bandilla (IGF-RG-Hessen)	37 Neriko 6.40
8.	Jana Stamm (IGF-RG-Sa.-Anh.)	10 Furlac von der Amalienruh 6.30
9.	Vera Langer (kein Mitglied)	29 Lannika 6.20
10.	Solveig Hübner (IGF-RG-Ba-Wü)	50 Klosterhof's Pepper 6.00
8 Dressur-WB Kl. E		
1. P	Andrea Nemeti (kein Mitglied)	40 Ramon S 7.80
2. P	Mia Kornführer (IGF-RG-NRW)	43 Slotty 7.70
3. P	Inga Lotta Schenk (IGF-RG-SH/HH)	26 Konrad 7.60
4. P	Mechthild Marschke (IGF-RG-NRW)	3 Bruna 7.50
5. P	Jana Schmitz (IGF-RG-NRW)	41 Sirko 7.30
6. P	Johanna Styra (kein Mitglied)	34 Mia 177 7.00

Ergebnisübersicht: Fjord-Cup 2023 Calden [000002023] 04.08.2023 - 06.08.2023

Stand: 08.08.2023 / 08:48:47

7.	Lisa Kock (IGF-RG-Hessen)	16	Hermes d' Ober	6.90
8.	Maj-Britt Ortman (IGF-RG-NRW)	45	Vestagers Anis	6.80
9.	Ortrun Schmitz (IGF-RG-Hannover)	33	Matrix	6.70
10.	Mia Kornführer (IGF-RG-NRW)	2	Bjalla	6.60
11.	Hannah Marie Kripko (IGF-RG-)	49	Dag	6.50
12.	Janina Hoos (IGF-RG-RLP/Saar)	18	Illirico	6.40
13.	Pia Schmiedler (IGF-RG-Sa.-Anh.)	10	Furlac von der Amalienruh	6.20
14.	Sabrina Fischer-Klemm (IGF-RG- NRW)	21	Jordi	6.00
14.	Constanze Möller (IGF-RG-Hessen)	46	Vikhelsoes Urea	6.00
16.	Norman Römer (IGF-RG-Thüringen)	4	Castor von der Berender Heide	5.00

10 Dressur-Reiter-WB Kl. A

1. P	Sarah Schmidt (IGF-RG-Hessen)	44	Toftegaardens Elnora	8.00
2. P	Mia Kornführer (IGF-RG-NRW)	43	Slotty	7.80
3. P	Alicia Stein (IGF-RG-Hessen)	11	Gaia	7.70
4. P	Lara Steg (IGF-RG-Hessen)	9	Dragons Ohnezahl	7.60
5. P	Jana Schmitz (IGF-RG-NRW)	41	Sirko	7.50
6. P	Laura Elert (IGF-RG-Hessen)	5	Dalino	7.30
7. P	Mechthild Marschke (IGF-RG-NRW)	3	Bruna	7.20
8.	Romy Mattick (kein Mitglied)	7	Dina	6.30
9.	Rebecca Nölke (kein Mitglied)	20	Jokke	6.20
10.	Dajana Linde (IGF-RG-Hessen)	52	Hermine	6.10
11.	Ortrun Schmitz (IGF-RG-Hannover)	33	Matrix	5.80
11.	Hannah Marie Kripko (IGF-RG-)	49	Dag	5.80

11 Dressur-WB Kl. A

1. P	Sarah Schmidt (IGF-RG-Hessen)	44	Toftegaardens Elnora	8.30
2. P	Michaela Hennes (IGF-RG-NRW)	42	Sir Eleven	8.00
3. P	Lara Steg (IGF-RG-Hessen)	9	Dragons Ohnezahl	7.90
4. P	Alicia Stein (IGF-RG-Hessen)	11	Gaia	7.80
5. P	Katharina Styra (kein Mitglied)	34	Mia 177	7.60
6. P	Laura Elert (IGF-RG-Hessen)	5	Dalino	7.30
7.	Lisa Kock (IGF-RG-Hessen)	16	Hermes d' Ober	6.90
8.	Pia Schmiedler (IGF-RG-Sa.-Anh.)	10	Furlac von der Amalienruh	6.70
9.	Johanna Styra (kein Mitglied)	48	Vinni 3	6.50
10.	Ortrun Schmitz (IGF-RG-Hannover)	33	Matrix	6.30
11.	Rebecca Nölke (kein Mitglied)	20	Jokke	6.20
12.	Johanna Sonne (kein Mitglied)	14	Herkules	6.10
13.	Solveig Hübner (IGF-RG-Ba-Wü)	50	Klosterhof's Pepper	6.00
13.	Regina Kesting (IGF-RG-Hessen)	52	Hermine	6.00
15.	Hannah Marie Kripko (IGF-RG-)	49	Dag	5.00

12 Dressur-WB Kl. A

1. P	Sarah Schmidt (IGF-RG-Hessen)	44	Toftegaardens Elnora	8.00
2. P	Katharina Styra (kein Mitglied)	34	Mia 177	7.70
3. P	Lara Steg (IGF-RG-Hessen)	9	Dragons Ohnezahl	7.40
4. P	Michaela Hennes (IGF-RG-NRW)	42	Sir Eleven	7.10
5. P	Johannes Porsche (IGF-RG-Sachsen)	19	Jenrik	7.00
5. P	Andrea Nemeti (kein Mitglied)	40	Ramon S	7.00
7.	Laura Elert (IGF-RG-Hessen)	5	Dalino	6.70
7.	Alicia Stein (IGF-RG-Hessen)	11	Gaia	6.70
9.	Inga Lotta Schenk (IGF-RG-SH/HH)	26	Konrad	6.20
10.	Myriam Lohuis (IGF-RG-NRW)	6	Dana	6.00
11.	Sabrina Fischer-Klemm (IGF-RG- NRW)	21	Jordi	5.90
11.	Dajana Linde (IGF-RG-Hessen)	52	Hermine	5.90
13.	Regina Kesting (IGF-RG-Hessen)	51	Hera	5.00

13 Dressur-Kür Kl. A

1. P	Alicia Stein (IGF-RG-Hessen)	11	Gaia	8.10
------	------------------------------	----	------	------

Ergebnisübersicht: Fjord-Cup 2023 Calden [000002023] 04.08.2023 - 06.08.2023

Stand: 08.08.2023 / 08:48:47

2. P	Sarah Schmidt (IGF-RG-Hessen)	44	Toftegaardens Elnora	8.00
3. P	Katharina Styra (kein Mitglied)	34	Mia 177	7.90
4. P	Laura Elert (IGF-RG-Hessen)	5	Dalino	7.50
5. P	Lisa Kock (IGF-RG-Hessen)	16	Hermes d'Ober	7.30
5. P	Michaela Hennes (IGF-RG-NRW)	42	Sir Eleven	7.30
7. P	Gudrun Tersteegen (IGF-RG-NRW)	32	Malve	7.20
8. P	Johanna Sonne (kein Mitglied)	14	Herkules	7.10
8. P	Jana Schmitz (IGF-RG-NRW)	41	Sirko	7.10
10. P	Gudrun Tersteegen (IGF-RG-NRW)	17	Hetty	7.00

14 Dressur-Reiter-WB Kl. L

1. P	Lena Grünbeck (IGF-RG-Hessen)	28	Krisu	7.40
2. P	Janine Hofmann (IGF-Thüringen)	22	Joscha-Calido	7.20
3. P	Sarah Schmidt (IGF-RG-Hessen)	44	Toftegaardens Elnora	6.90
4. P	Lara Steg (IGF-RG-Hessen)	9	Dragons Ohnezahl	6.70
5. P	Alicia Stein (IGF-RG-Hessen)	11	Gaia	6.60
6.	Michaela Hennes (IGF-RG-NRW)	42	Sir Eleven	6.30

15 Dressur-WB Kl. L* Trense

1. P	Lena Grünbeck (IGF-RG-Hessen)	28	Krisu	7.00
2. P	Johannes Porsche (IGF-RG-Sachsen)	19	Jenrik	6.70
3. P	Janine Hofmann (IGF-Thüringen)	22	Joscha-Calido	6.40
4. P	Lara Steg (IGF-RG-Hessen)	9	Dragons Ohnezahl	6.00

16 Dressur-WB Kl. L Kandare**

1. P	Lena Grünbeck (IGF-RG-Hessen)	28	Krisu	7.30
2. P	Janine Hofmann (IGF-Thüringen)	22	Joscha-Calido	6.30

17 Dressur-WB Kür Kl. L Kandare**

1. P	Lena Grünbeck (IGF-RG-Hessen)	28	Krisu	7.90
2. P	Janine Hofmann (IGF-Thüringen)	22	Joscha-Calido	7.20

18 Fjord-Junioren-Dressur-Championat

1. P	Jana Schmitz (IGF-RG-NRW)	41	Sirko	21.90
------	---------------------------	----	-------	-------

19 Fjord-Dressur-Championat

1. P	Lena Grünbeck (IGF-RG-Hessen)	28	Krisu	22.20
2. P	Janine Hofmann (IGF-Thüringen)	22	Joscha-Calido	19.90

21 Springreiter-WB

1. P	Johanna Styra (kein Mitglied)	34	Mia 177	7.50
2. P	Janina Hoos (IGF-RG-RLP/Saar)	18	Illrico	7.40
3. P	Constanze Möller (IGF-RG-Hessen)	46	Vikhelsoes Urea	7.20
4. P	Ortrun Schmitz (IGF-RG-Hannover)	35	Milan	7.00
4. P	Katharina Styra (kein Mitglied)	48	Vinni 3	7.00
6.	Lilly Messbacher (IGF-RG-Hessen)	23	Julietta	6.80
7.	Solveig Hübner (IGF-RG-Ba-Wü)	50	Klosterhof's Pepper	6.60
8.	Gudrun Tersteegen (IGF-RG-NRW)	32	Malve	6.30
9.	Jana Stamm (IGF-RG-Sa.-Anh.)	10	Furlac von der Amalienruh	5.80
9.	Jeannine Immeyer (IGF-RG-SH/HH)	47	Viko	5.80

22 Caprilli-Test

1. P	Jana Schmitz (IGF-RG-NRW)	41	Sirko	8.30
2. P	Mia Kornführer (IGF-RG-NRW)	43	Sloty	7.90
3. P	Johannes Porsche (IGF-RG-Sachsen)	19	Jenrik	7.80
3. P	Maj-Britt Ortmann (IGF-RG-NRW)	45	Vestagers Anis	7.80
5. P	Jennifer Lennox-Hohkeppel (IGF-RG-NRW)	31	Lord Louis	7.70
6. P	Myriam Lohuis (IGF-RG-NRW)	6	Dana	7.60

Ergebnisübersicht: Fjord-Cup 2023 Calden [000002023] 04.08.2023 - 06.08.2023

Stand: 08.08.2023 / 08:48:47

7. P	Inga Lotta Schenk (IGF-RG-SH/HH)	26 Konrad	7.50
8. P	Constanze Möller (IGF-RG-Hessen)	46 Vikhelsoes Urea	7.40
9. P	Janine Hofmann (IGF-Thüringen)	22 Joscha-Calido	7.30
10.	Ortrun Schmitz (IGF-RG-Hannover)	35 Milan	7.00
11.	Romy Mattick (kein Mitglied)	7 Dina	6.70
12.	Lisa Kock (IGF-RG-Hessen)	16 Hermes d'Ober	6.60
13.	Norman Römer (IGF-RG-Thüringen)	4 Castor von der Berender Heide	6.30
13.	Pia Schmiedler (IGF-RG-Sa.-Anh.)	10 Furlac von der Amalienruh	6.30
13.	Solveig Hübner (IGF-RG-Ba-Wü)	50 Klosterhof's Pepper	6.30

23 Stil-Spring-WB Kl. E

1. P	Johannes Porsche (IGF-RG-Sachsen)	19 Jenrik	7.50
2. P	Inga Lotta Schenk (IGF-RG-SH/HH)	26 Konrad	7.10
3. P	Regina Kesting (IGF-RG-Hessen)	51 Hera	6.70
4. P	Mia Kornführer (IGF-RG-NRW)	43 Slotty	5.50

24 Stil-Springen FN Hunterklasse 80er

1. P	Inga Lotta Schenk (IGF-RG-SH/HH)	26 Konrad	7.60
2. P	Inga Lotta Schenk (IGF-RG-SH/HH)	4 Castor von der Berender Heide	7.30
3. P	Romy Mattick (kein Mitglied)	7 Dina	6.80
4. P	Johannes Porsche (IGF-RG-Sachsen)	19 Jenrik	6.20
5. P	Mia Kornführer (IGF-RG-NRW)	43 Slotty	5.00

25 Fjord-Spring-Championat

1. P	Inga Lotta Schenk (IGF-RG-SH/HH)	26 Konrad	22.20
2. P	Johannes Porsche (IGF-RG-Sachsen)	19 Jenrik	21.50
3. P	Mia Kornführer (IGF-RG-NRW)	43 Slotty	18.40
4.	Norman Römer (IGF-RG-Thüringen)	4 Castor von der Berender Heide	13.60
5.	Myriam Lohuis (IGF-RG-NRW)	6 Dana	7.60

26 Führzügel-Trail

1. P	Fiona Yaiza Porsche (IGF-RG-Sachsen)	19 Jenrik	7.60
2. P	Tom Messbacher (IGF-RG-Hessen)	23 Julietta	7.40
3. P	Levin Tias Porsche (IGF-RG-Sachsen)	19 Jenrik	7.20

27 Bambini-Trail

1. P	Janne Müller (kein Mitglied)	4 Castor von der Berender Heide	7.00
2. P	Viola Teersteegen (IGF-RG-NRW)	17 Hetty	6.50

28 Präzisionsparcours Stufe 1

1. P	Lilly Messbacher (IGF-RG-Hessen)	23 Julietta	5.50
2.	Mia Kornführer (IGF-RG-NRW)	2 Bjalla	3.70

29 Kombi-Parcours-Stufe 1

1. P	Regina Kesting (IGF-RG-Hessen)	52 Hermine	95.00
2. P	Sarah Schmidt (IGF-RG-Hessen)	2 Bjalla	89.00
3. P	Lilly Messbacher (IGF-RG-Hessen)	23 Julietta	84.00

30 Präzisionsparcours Stufe 2

1. P	Alicia Stein (IGF-RG-Hessen)	11 Gaia	91.00
2. P	Maj-Britt Ortmann (IGF-RG-NRW)	45 Vestagers Anis	89.00
3. P	Una Eichner (IGF-RG-Hessen)	30 Lifjell	85.00
3. P	Jeannine Immeyer (IGF-RG-SH/HH)	47 Viko	85.00
5. P	Pia Schmiedler (IGF-RG-Sa.-Anh.)	10 Furlac von der Amalienruh	84.00
6. P	Inga Lotta Schenk (IGF-RG-SH/HH)	26 Konrad	78.00
7.	Jennifer Lennox-Hohkeppel (IGF-RG-NRW)	31 Lord Louis	77.00
8.	Regina Kesting (IGF-RG-Hessen)	51 Hera	75.00
9.	Sabine Linzer (IGF-RG-NRW)	36 Mr. Tveiten	74.00

Ergebnisübersicht: Fjord-Cup 2023 Calden [000002023] 04.08.2023 - 06.08.2023

Stand: 08.08.2023 / 08:48:47

10.	Lisa Kock (IGF-RG-Hessen)	16	Hermes d'Ober	71.00
10.	Constanze Möller (IGF-RG-Hessen)	46	Vikhelsoes Urea	71.00
12.	Julia Bandilla (IGF-RG-Hessen)	12	Gesa	70.00
13.	Jana Beiersdörfer (IGF-RG-Sa.-Anh.)	38	Nordstjernen	65.00
14.	Julia Bandilla (IGF-RG-Hessen)	37	Neriko	59.00
15.	Norman Römer (IGF-RG-Thüringen)	4	Castor von der Berender Heide	39.00

31 Aktionsparcours Stufe 2

1. P	Maj-Britt Ortmann (IGF-RG-NRW)	45	Vestagers Anis	0.50 / 50.00
2. P	Lilly Messbacher (IGF-RG-Hessen)	23	Julietta	0.50 / 55.00
3. P	Regina Kesting (IGF-RG-Hessen)	52	Hermine	0.50 / 57.00
4. P	Jana Schmitz (IGF-RG-NRW)	41	Sirko	0.50 / 64.00
5. P	Mia Kornführer (IGF-RG-NRW)	43	Slotty	1.00 / 0.55
6. P	Norman Römer (IGF-RG-Thüringen)	4	Castor von der Berender Heide	1.50 / 74.00
7. P	Jana Stamm (IGF-RG-Sa.-Anh.)	10	Furlac von der Amalienruh	1.50 / 77.00
8.	Sabine Linzer (IGF-RG-NRW)	36	Mr. Tveiten	2.00 / 61.00
9.	Jana Beiersdörfer (IGF-RG-Sa.-Anh.)	38	Nordstjernen	2.00 / 71.00
10.	Sarah Schmidt (IGF-RG-Hessen)	2	Bjalla	2.00 / 72.00
11.	Jeannine Immeyer (IGF-RG-SH/HH)	47	Viko	2.50 / 67.00
12.	Mechthild Marschke (IGF-RG-NRW)	3	Bruna	3.50 / 63.00
13.	Solveig Hübner (IGF-RG-Ba-Wü)	50	Klosterhof's Pepper	7.00 / 78.00

32 Aktionsparcours Stufe 2

1. P	Johannes Porsche (IGF-RG-Sachsen)	19	Jenrik	0.00 / 74.00
2. P	Maj-Britt Ortmann (IGF-RG-NRW)	45	Vestagers Anis	4.00 / 65.00
3. P	Jennifer Lennox-Hohkeppel (IGF-RG-NRW)	31	Lord Louis	4.00 / 85.00
4. P	Regina Kesting (IGF-RG-Hessen)	52	Hermine	4.00 / 86.00
5. P	Pia Schmiedler (IGF-RG-Sa.-Anh.)	10	Furlac von der Amalienruh	4.00 / 88.00
6. P	Regina Kesting (IGF-RG-Hessen)	51	Hera	4.00 / 103.00
7. P	Una Eichner (IGF-RG-Hessen)	30	Lifjell	4.00 / 106.00
8.	Jana Beiersdörfer (IGF-RG-Sa.-Anh.)	38	Nordstjernen	8.00 / 93.00
9.	Sabine Linzer (IGF-RG-NRW)	36	Mr. Tveiten	8.00 / 107.00
10.	Inga Lotta Schenk (IGF-RG-SH/HH)	26	Konrad	8.00 / 109.00
11.	Jeannine Immeyer (IGF-RG-SH/HH)	47	Viko	12.00 / 93.00
12.	Constanze Möller (IGF-RG-Hessen)	46	Vikhelsoes Urea	12.00 / 97.00
13.	Julia Bandilla (IGF-RG-Hessen)	12	Gesa	12.00 / 111.00
14.	Alicia Stein (IGF-RG-Hessen)	11	Gaia	16.00 / 117.00

33 Trail

1. P	Maj-Britt Ortmann (IGF-RG-NRW)	45	Vestagers Anis	0.00 / 1.49
2. P	Jennifer Lennox-Hohkeppel (IGF-RG-NRW)	31	Lord Louis	0.00 / 1.59
3. P	Jeannine Immeyer (IGF-RG-SH/HH)	47	Viko	4.00 / 2.11
4. P	Sabine Linzer (IGF-RG-NRW)	36	Mr. Tveiten	4.00 / 2.12
5. P	Inga Lotta Schenk (IGF-RG-SH/HH)	26	Konrad	4.00 / 2.23
6.	Constanze Möller (IGF-RG-Hessen)	46	Vikhelsoes Urea	8.00 / 1.52
7.	Una Eichner (IGF-RG-Hessen)	30	Lifjell	8.00 / 2.09
8.	Lilly Messbacher (IGF-RG-Hessen)	23	Julietta	8.00 / 2.18
9.	Pia Schmiedler (IGF-RG-Sa.-Anh.)	10	Furlac von der Amalienruh	8.00 / 2.43
10.	Regina Kesting (IGF-RG-Hessen)	52	Hermine	16.00 / 2.22
11.	Regina Kesting (IGF-RG-Hessen)	51	Hera	16.00 / 2.29
12.	Jana Beiersdörfer (IGF-RG-Sa.-Anh.)	38	Nordstjernen	16.00 / 2.45
13.	Mia Kornführer (IGF-RG-NRW)	2	Bjalla	24.00 / 2.07

34 Prüfung analog des bundesweiten Freizeitpferde-Championats

1. P	Leonie Hohkeppel (IGF-RG-NRW)	31	Lord Louis	63.00
2. P	Jeannine Immeyer (IGF-RG-SH/HH)	47	Viko	62.00
3. P	Gudrun Tersteegen (IGF-RG-NRW)	32	Malve	61.00
3. P	Ortrun Schmitz (IGF-RG-Hannover)	35	Milan	61.00
5. P	Mechthild Marschke (IGF-RG-NRW)	3	Bruna	52.50

Ergebnisübersicht: Fjord-Cup 2023 Calden [000002023] 04.08.2023 - 06.08.2023

Stand: 08.08.2023 / 08:48:47

6. P	Regina Kesting (IGF-RG-Hessen)	51	Hera	50.50
7. P	Torbjörn Cunis (IGF-RG-BaWü)	50	Klosterhof's Pepper	41.50

35 Junioren-Breitensport-Championat für Fjordpferde

1. P	Lilly Messbacher (IGF-RG-Hessen)	23	Julietta	6.00
2. P	Mia Kornführer (IGF-RG-NRW)	2	Bjalla	12.00

36 Breitensport-Championat für Fjordpferde

1. P	Maj-Britt Ortmann (IGF-RG-NRW)	45	Vestagers Anis	5.00
2. P	Jennifer Lennox-Hohkeppel (IGF-RG-NRW)	31	Lord Louis	12.00
3. P	Una Eichner (IGF-RG-Hessen)	30	Lifjell	17.00
3. P	Jeannine Immeyer (IGF-RG-SH/HH)	47	Viko	17.00
5.	Pia Schmiedler (IGF-RG-Sa.-Anh.)	10	Furlac von der Amalienruh	19.00
6.	Inga Lotta Schenk (IGF-RG-SH/HH)	26	Konrad	21.00
7.	Sabine Linzer (IGF-RG-NRW)	36	Mr. Tveiten	22.00
8.	Regina Kesting (IGF-RG-Hessen)	51	Hera	25.00
9.	Constanze Möller (IGF-RG-Hessen)	46	Vikhelsoes Urea	28.00
10.	Jana Beiersdörfer (IGF-RG-Sa.-Anh.)	38	Nordstjernen	33.00
11.	Norman Römer (IGF-RG-Thüringen)	4	Castor von der Berender Heide	44.00

38 Junioren-Cup 2023

1. P	Mia Kornführer (IGF-RG-NRW)	43	Slotty	9.00
2. P	Jana Schmitz (IGF-RG-NRW)	41	Sirko	10.00

39 Fjord-Cup 2023

1. P	Johannes Porsche (IGF-RG-Sachsen)	19	Jenrik	7.00
2. P	Inga Lotta Schenk (IGF-RG-SH/HH)	26	Konrad	21.00
3. P	Regina Kesting (IGF-RG-Hessen)	51	Hera	22.00

40 Kombinierte Wertung für Wiedereinsteiger

1. P	Maj-Britt Ortmann (IGF-RG-NRW)	45	Vestagers Anis	3.00
2. P	Mechthild Marschke (IGF-RG-NRW)	3	Bruna	13.00
3. P	Jana Stamm (IGF-RG-Sa.-Anh.)	10	Furlac von der Amalienruh	15.00
3. P	Jeannine Immeyer (IGF-RG-SH/HH)	47	Viko	15.00
5.	Norman Römer (IGF-RG-Thüringen)	4	Castor von der Berender Heide	17.00
6.	Solveig Hübner (IGF-RG-Ba-Wü)	50	Klosterhof's Pepper	23.00

42 Einsteigerkombi Dressur

1. P	Sarah Schmidt (IGF-RG-Hessen)	44	Toftegaardens Elnora	24.30
2. P	Alicia Stein (IGF-RG-Hessen)	11	Gaia	22.60
3. P	Michaela Hennes (IGF-RG-NRW)	42	Sir Eleven	22.40
4. P	Laura Elert (IGF-RG-Hessen)	5	Dalino	21.50

Mannschaft

1. P	Norman Römer (IGF-RG-Thüringen)	4	Castor von der Berender Heide
	Maj-Britt Ortmann (IGF-RG-NRW)	45	Vestagers Anis
	Lisa Kock (IGF-RG-Hessen)	16	Hermes d'Ober
	Inga Lotta Schenk (IGF-RG-SH/HH)	26	Konrad

IGF Zukunftspreis der Jahrgänge 2019 und 2020

Auf den Zukunftspreis haben sich viele lange gefreut. Um genau zu sein, fast seit Geburt ihrer Fohlen. Als Züchter nimmt man seine Zöglinge mit viel Mutti- bzw. Vatistolz in Empfang und begutachtet sie täglich aufs Neue. Es gibt Tage, da sind die Lütten etwas aus der Form gewachsen und dann gibt es Tage, da ist man sehr überzeugt vom falben Sproß und meint "das wird Eine".

Genau an solchen Tagen greift man dann zum Anmeldeformular und nennt den IGF-Zukunftspreis und wettet sozusagen darauf, dass sein Zuchtprodukt sich bitte gut weiterentwickeln mag und dann 3- bzw. 4-jährig im Bundesvergleich die Veranstaltung der IGF rockt und man den von allen Mitbewerbern eingezahlten Jackpott nebst Ruhm und Ehre in den heimatlichen Stall bringen darf.

Soweit die Theorie... in der Praxis passiert in 3 oder 4 Jahren recht viel. Man kümmert sich Tag und Nacht um den Zögling, schiebt neben haufenweise Schubkarren (rein oder raus) auch vielleicht die eine oder andere nächtliche Krankenwache, findet sein Pony wunderschön und gut erzogen und manchmal eben auch nicht.

Und irgendwann ist der Tag da – das Pony ist halbwegs erwachsen und im besten Fall schön gewachsen. Man macht sich auf den mehr oder weniger weiten Weg, denn Deutschland ist groß.

In diesem Jahr war der Platz zumindest halbwegs mittig im rheinischen Odenthal auf dem Fjordhof Giesen.

Hans und Anke ließen es sich nicht nehmen, mal wieder den Tag des Fjordpferdes zu organisieren und zum Zukunftspreis einzuladen.

Wie immer auf diesen Schauen in Odenthal wurde viel Wert zur Liebe ins Detail gelegt: ein gut gepflegter Platz mit griffigem Boden, Richterhäuschen gegen Witterungseinflüsse, eingerahmt vom norwegischen Hüttendorf in denen die komplette Familie Giesen und deren Einsteller Leckereien und Getränke angeboten haben.

Auch ein schattenspendendes Festzelt, in dem abends besser gefeiert wurde als es die Polizei erlaubt, wurde aufgebaut.

Jedes Pferd wurde mit Pokalen und Ehrenpreisen bedacht und die Pferde konnten in Paddocks und Boxen eingestellt werden.

Perfekte Bedingungen also, bei denen die ZKP Richter Carsten Dose (Schleswig - Holstein) und Karoline Gehring (ZL MVP) einen guten Job machten.

Die Stuten wurden auf dem Schrittring, festem Boden, Freilauf und Dreieck ausgiebig angeschaut und bewertet. Sehr unterschiedlich in ihrer Präsentation waren einige Stuten auch zeitweise nicht allzu einfach im Handling.

Insgesamt aber zwei gute Kollektionen, die ausführlich und wohlwollend kommentiert wurden, so dass die Entscheidungen der Richter transparent waren.

An der Spitze standen jeweils Stuten aus der Zucht von Hans Giesen.

Die Dreijährige **Tjilke** von Giersbergs Tjure zeigte sich mit charmanter Weiblichkeit und ganz energiegelichen und taksicheren Bewegungen. Diese Stute war bereits Siegerstute der Elitestutenschau in Padenstedt und unterstrich einmal mehr diesen schönen Erfolg.

Auch die auf dem Fjordhof Giesen beheimatete Vierjährige Stute **Thabea** von Giersbergs Tjure konnte sich klar an die Spitze setzen. Eine wunderschöne Mutterstute mit guten Linien und energischem Abfußen in allen 3 Grundgangarten. Obwohl sie bereits ein Fohlen bei Fuß hatte, was sicher viel Kraft kostet, war es für sie eine Kleinigkeit mit ihrer Qualität ganz vorne zu stehen. Eine sehr beeindruckende Vertreterin der Fjordstuten.

Weitere Ergebnisse und Fotos der einzelnen Stuten sehen Sie im Anhang.

Der Zukunftspreis ist derzeit ein bißchen am Schwächeln. Es scheint, als sei der Motivation etwas die Luft ausgegangen. Dennoch finde ich persönlich, dass es ein spannender Wettbewerb ist. Sicher muß man auch kritikfähig sein, wenn man sich einem Wettbewerb stellt.

Eine Arbeitsgruppe mit neuen Ideen und mitreißender Energie soll ins Leben gerufen werden. Vielleicht fühlt sich hier ja jemand berufen, dem ZKP neues Leben einzuhauchen und wieder voranzubringen. Meldet euch gern! Wie jeder Verein lebt auch die IGF vom Engagement der Mitglieder.

Inka Störmann-Thies

Die Ergebnisse:

Stuten 2019 – 2022

- 1a) **Thabea**
v. Giersbergs Tjure
a.d. Silkje (v. Sogneblakken BPrH)
Z+B: Hans Giesen
- 1b) **Klosterhof's Sira**
v. Solfin Skova
a.d. Klosterhof's Solveig (v. Resen EH/BPrH)
Z+B: Inka Störmann-Thies
- 1c) **Thora**
v. Giersbergs Tjure
a.d. Erle (v. Edwin)
Z+B: Inka Störmann-Thies
- 1d) **Senja**
v. Vacceur EH/BPrH
a.d. Sølve (v. Dylan EH/PrH)
Z: Ilse und Jochen Nösinger; B: Jenny Burkart
- 1e) **Fjella**
v. Mr Tveiten EH/BPrH LH
a.d. Feike (v. Herkoe WE/BPrH)
Z: Sabine Linzer B: Julia Lehmler

Alle Ergebnisse ohne Gewähr!
Richter: Carsten Dose, Schleswig Holstein, IGF
und Karoline Gehring, Zuchtleiterin in
Mecklenburg- Vorpommern

Stuten 2020 – 2023

- 1a) **Tjilke**
v. Giersbergs Tjure
a.d. Silkje (v. Sogneblakken BPrH)
Z+B: Hans Giesen
- 1b) **Tjanna**
v. Giersbergs Tjure
a.d. Hanna (v. Harvard)
Z+B: Hans Giesen
- 1c) **Alraune**
v. Kjartan BPrH
a.d. Ally Mc Beal (v. Irving)
Z+B: Anna-Lena Heck
- 1d) **Klosterhof's Jente Baroness**
v. Solfin Skova
a.d. Klosterhof's Jonna Baroness
(v. Resen EH/BPrH)
Z+B: Inka Störmann-Thies
- 1e) **Riona**
v. Rion LH
a.d. Bjalla (v. Bram)
Z+B: Fam. Kornführer
- 1f) **Leena**
v. Dylux BPrH/PrH
a.d. Lynn ES/StPrSt (v. Johnson)
Z: Nicole und Andreas Borsbach
B: Philip Borsbach
- 1g) **Osira**
v. Orion
a.d. Layla VPrSt (v. Henri)
Z: Gerhard und Ursula Dohm B: Ursula Dohm
- 1h) **Elisa**
v. Edwin
a.d. Orelie StPrSt (v. Oristan)
Z+B: Josef Borsbach

IGF		ZKP Jahrgang 2019										Zukunftsbreis Stuten-Jahrgang 2019 Ostertal 2023 Interessengemeinschaft Fjordpferd								
Katalog Nr.	Aussteller	Name der Stute	geboren	Ring Nr.	Rasse- typ	1	2	3	5	3	Gesamt- eindruck	Punkte	Ø – Note	Platz						
						Körperbau und Muskulatur	Fundament- stärke und Beinstellung	Bewegungen												
11	Hans Giesen	Thabea	01.06.19	2	9	7	8	8,67	9			41,67	8,33	1						
14	Inka Störmann- Thies	Klosterhof's Sira	17.05.19	2	9	7	7	7,67	8			38,67	7,73	2						
13	Inka Störmann- Thies	Thora	20.05.19	2	7	7	7	7,33	7			35,33	7,07	3						
15	Jenny Burkart	Senja	12.05.19	2	8	7	6	6,67	7			34,67	6,93	4						
16	Sabine Linzer	Fjella	05.05.19	2	7	7	6	6,67	7			33,67	6,73	5						
Anzahl: 5													Ø – Note	8,00	7,00	6,80	7,40	7,60	36,80	7,36

Ø – Note errechnet sich aus der Addition der Felder geteilt durch die Anzahl der Werte

IGF		ZKP Jahrgang 2020										Zukunftsbreis Stuten-Jahrgang 2020 Ostertal 2023 Interessengemeinschaft Fjordpferd								
Katalog Nr.	Aussteller	Name der Stute	geboren	Ring Nr.	Rasse- typ	1	2	3	5	3	Gesamt- eindruck	Punkte	Ø – Note	Platz						
						Körperbau und Muskulatur	Fundament- stärke und Beinstellung	Bewegungen												
6	Hans Giesen	Tjilke	12.05.20	1	9	8	7	7	8			39,00	7,80	1						
2	Hans Giesen	Tjanna	17.05.20	1	9	8	6	7	8			38,00	7,60	2						
9	Anna-Lena Heck	Alraune	24.04.20	1	7	8	6	8	7			36,00	7,20	3						
1	Inka Störmann- Thies	Klosterhof's Jente Baroness	25.06.20	1	7	7	7	7,6	7			35,60	7,12	4						
3	Fam. Kornführer	Riona	17.05.20	1	7	7	6	8	7			35,00	7,00	5						
7	Phillip Borsbach	Leena	10.05.20	1	7	7	7	6,67	7			34,67	6,93	6						
4	Ursula Dohrn	Osira	15.05.20	1	7	7	6	7	7			34,00	6,80	7						
8	Josef Borsbach	Elisa	02.05.20	1	6	7	6	7	5			31,00	6,20	8						
Anzahl: 8													Ø – Note	7,38	7,38	6,38	7,28	7,00	35,41	7,08

Ø – Note errechnet sich aus der Addition der Felder geteilt durch die Anzahl der Werte

Vorbereitung auf das Freizeitpferde-Championat

Am 17. und 18. Juni fand auf der Anlage des RuF Weitershain mit Unterstützung der Familie Neuss und von Sarah Schmidt ein Lehrgang als Vorbereitung für die Teilnahme am bundesoffenen Championat des Freizeitpferdes und Ponys statt.

Es hatten sich 8 Teilnehmer mit ihren Fjordis angemeldet. Dies waren im einzelnen, Leonie und Jenny Lennox-Hohkeppel, Monika Bauschbach, Mechthild Marschke, Jana Schmitz, Anke Kolvenbach, Gudrun Teerstegen und Sara Viti mit lasko von Marina Schindler.



Die weiter gereisten trafen schon am Freitag ein und so konnten wir am Samstag um 10 Uhr mit der Einteilung und Vorbesprechung beginnen. Das Wetter spielte auch mit. Alle Teilnehmer konnten

sich mit ihren Pferden in allen Bereich immer auch alters- und ausbildungsentsprechend ausprobieren. Alle Reiter und Pferd zeigten schon nach diesen vier Trainingseinheiten deutliche Verbesserungen und vor allem hatten wir alle viel Spaß mit einander und mit unseren Fjordis.

Am 12. August konnte Lara mit lasko das gelernte offensichtlich perfekt umsetzen, den lasko hat seine Hengstleistungsprüfung mit 7,93 und einer 10,0 im Gelassenheitsparcours bestanden. Hier gleich unseren herzlichen Glückwunsch dazu.

Dabei möchte ich hier noch eine lustige Begebenheit vom Fjord-Cup diesen Jahres einflechten.

Die beiden Richterinnen, die in diesem Jahr die Vorbereitungsprüfung Nr. 34 beim Cup gerichtet haben, sahen den Gelassenheitsparcours und die Bewertungsmodalitäten und meinten direkt „hier kommt doch im Leben keiner mit 10 Punkten raus, eher mit 0 oder Minus“. Soviel zu dem immer wieder gehörten, das ist ja einfach, das kann doch jeder.

Ich werde im September, wie schon seit langem, in Hannover unsere Fjordis wieder begleiten und freue mich schon darauf dort wieder viele gut vorbereitete Fjordis mit ihren Reitern und Besitzern zu treffen, damit wird den Ruf der Fjordis als gelassene, rittige Allrounder weiter festigen können.

Bis dahin bleibt alle schön gesund,
eure Petra Ohly



Natürlich Fjord

Dein Online-Shop rund um's Fjordpferd



Alle Produkte können auch vor Ort auf dem Fjordgestüt Fjellhorn abgeholt werden.



Bestseller:
unsere beliebten
Fjellhörnchen



Wir setzen bei unseren Produkten auf Umweltbewusstsein, zum Beispiel in Form von Nachhaltigkeit, Recycling, Bio-Qualität, fairen Löhnen und regionalen Händlern.




Schau im Shop vorbei!



psreiten.de/shop/

Wickrather Woche – größtes Zuchtevent im Rheinland – die Fjordis waren dabei

Von den vier Veranstaltungen während der Wickrather Woche waren das **Schloss Wickrath Fohlenchampionat** am 14. Juli 2023 sowie die **Zentrale Stutenschau & Elitering** für Ponys, Kleinpferde & Spezialrassen am 16. Juli 2023 von Bedeutung.

Zu dem Fohlenchampionat werden die auf den regionalen Fohlenschauen prämierten Fohlen eingeladen. Insgesamt wurden **14 Fohlen** vorgestellt. Auf der Fohlenschau der Bergischen Kreise (Hebborner Hof, Bergisch Gladbach am 17.06.2023) sechs Stut- und sechs Hengstfohlen, auf der Euregio (Aachen am 09. Juni 2023) zwei Stutfohlen. (Auflistung in der jeweiligen Reihenfolge der Kopfnummern)

Stutfohlen:

Trollgardens Venia, geb. 06.04.2023
(V: Vik van den Bos, M: Verb.Pr.St. Tulstruplunds J)
Z. u. B.: Körner, Heidi 53125 Bonn

FjK Toulouse, geb. 11.04.2023 (V: Tsjelle, M.: St.Pr. St. Helsa) Z. u. B.: Kornführer, Familie 53804 Much

N.N., geb. 13.04.2023 (V: Tsjelle, M: St.Pr.St.Ileida)
Z. u.B.: Fahnenschmidt, Silke 53804 Much

Trollgardens Fenja, geb. 15.04.2023 (V: FinFin, M: St.Pr.St. Veleni) Z. u. B.: Körner, Heidi 53125 Bonn

Ilina, geb. 23.04.2023
(V: Iskar, M: Verb.Pr.St. Oliana) Z. u.B.: Borsbach, Josef 51427 Bergisch Gladbach

N.N., geb. 30.04.2023 (V: Tsjelle, M: Rabea) Z. u. B.: Fahnenschmidt, Silke 53804 Much

Gardis, geb. 01.05.2023 (V: Rion, M: Gundi Fjellhorn) Z. u. B.: Eschweiler, Nicole 52477 Alsdorf

Linda, geb. 09.05.2023 (V: Tsjelle, M: St.Pr.St. Lotta)
Z. u. B.: Eschweiler, Nicole 52477 Alsdorf

Hengstfohlen:

N.N., geb. 24.03.2023 (V: Vjarne, M: Marlie)
Z. u. B.: Kornführer, Familie 53804 Much

Ilan, geb. 27.04.2023 (V: Iskar, M: St.Pr.St. Elja)
Z. u. B.: Borsbach, Josef 51427 Bergisch Gladbach

Ivar, geb. 04.05.2023 (V: Iskar, M: St.Pr.St. Merida)
Z. u. B.: Borsbach, Josef 51427 Bergisch Gladbach

FJK Tabaluga, geb. 05.05.2023 (V: Tsjelle, M: St.Pr. St. Tara) Z. u. B.: Kornführer, Familie 53804 Much

N.N., geb. 14.05.2023 (V: Tsjelle, M: StPr.St.Rabea)
Z. u. B.: Kornführer, Familie 53804 Much

Riano A&G geb. 30.03.2023 (V: Rion, M: Verb.Pr St. Litla) Z. u. B.: ZG Altmeier 53894 Mechernich

Unter den Beschickern etablierte sich Nicole Eschweiler aus Alsdorf mit ihren beiden Stutfohlen Gardis und Linda. Lindas Mutter die St.Pr.St. Lotta hatte sie bereits auf der Stutenschau 2022 erfolgreich vorgestellt. Damit gibt es wieder eine Fjord Zuchtstätte im Bereich Aachen/Heinsberg. Frau Eschweiler wünschen wir viel Freude und gutes Gelingen mit ihren Fjordis.

Dieses Jahr wurde leider keine Goldmedaille vergeben, alle Fohlen erhielten die Silbermedaille. Im Ring der Stutfohlen ging **Trollgardens Venia** an der Spitze, bei den Hengstfohlen **Riano A&G**. Im Endring wußte das Stutfohlen **Venia** als **Siegerfohlen** zu überzeugen, gefolgt von dem Reserve Siegerfohlen **FjK Toulouse**. Ob der Stutenpower belegte Riano A&G den 3. Platz.



Hengstfohlen Riano; Foto: Dagmar Westhoven



Sieger Fohlen Venia; Foto: Dagmar Westhoven

Im Endring der Abt. B obsiegten die „Goldmedaillen“. Sieger der Abt. B wurde das kleinste Pferd ein Shetlandpony Fohlen, Reservesieger ein Reitpony Fohlen. Als bestes Fjord Fohlen wurde **Trollgardens Venia** mit einer Schärpe geehrt, mit der sie sich stolz präsentierte.

Auf der diesjährigen Fohlenschau (Bergische Kreise) erfuhren die Stutfohlen eine etwas höhere Bewertung als die Hengstfohlen. Nur zwei der 6 Hengstfohlen wurden prämiert und erhielten damit die Einladung zum Fohlenchampionat: **Riano A&G** und **FJK Tabaluga**. Das Hengstfohlen **Ilan** stellt aus umgekehrter Sicht ein Beispiel für ein nicht

prämiertes Hengstfohlen dar. Bei den Stutfohlen war es umgekehrt: vier der 6 Stutfohlen wurden prämiert und damit zum Fohlenchampionat eingeladen: Trollgardens Venia, FJK Toulouse, Trollgardens Fenja und Iliana. Die beiden Stuten (Euregio) Gardis und Linda erhielten ebenfalls diese Einladung.



Venia, Endring Abt. B; Foto: Heidi Körner



Ilan mit Mutter Elja; Foto: Dagmar Westhoven



Iliana „on Tour“; Foto: Mona Prediger

Zu dem Fohlenchampionat am 14.07.2023 traten sieben der 8 eingeladenen Fohlen an. Zur Ermittlung der Sieger des jeweiligen Ringes erfolgte die Bewertung wieder in einem offenen Richtverfahren durch drei Richtergruppen. Es wurden jeweils Noten für Schritt, Trab, Typ/ Körperbau sowie für den Gesamteindruck vergeben. Die Fjordfohlen wurden insgesamt als eine starke Gruppe gelobt, was den Züchtern sicherlich gut tat.

Der positive Eindruck zeigte sich auch in der Vergabe der Einzelnoten, die zwischen 8,5 und 9,5 lagen. Mit 108,5 Punkten wurde das Hengstfohlen FJK Tabaluga mit dem Schwerpunkt bei Schritt und Trab das Siegerfohlen. Trollgardens Fenja zeigte leider nicht ihren guten Schritt. Dank ihrer sonst sehr guten Punktzahlen wurde sie mit 107 Punkten Reservesiegerfohlen. Riano A&G kam mit 105,5 Punkten auf den dritten Platz, auch hier gab es für Schritt die geringere Punktzahl. Die anderen vier schlossen sich nahezu punktgleich an: FJK Toulouse mit 101,5 Punkten, wobei die meisten Punkte für Schritt erreicht wurden. Gardis mit 101,5 Punkten mit guten Werten für Schritt. Trollgardens Venia ebenfalls 101,5 Punkten, wobei die höheren Punktzahlen bei Trab und Typ/Körperbau lagen. Linda mit 101 Punkten mit der höheren Punktzahl beim Schritt.



Tabaluga, Siegerfohlen Championat; Foto: Claudia Rahm

Stuten ohne Fohlen bei Fuß können ausschließlich nur auf der Zentralen Stutenschau des Rheinischen Pferdestammbuchs eingetragen werden. Hierzu konnten dieses Jahr bis zu 5 Jahre alte

Stuten vorgestellt werden. Die Rangierung sollte nach Altersklassen getrennt erfolgen. Aber unter den 4-jährigen Deutschen Reitponys waren z.B. auch 5-jährige vertreten und eine 5-Jährige wurde in der Ergebnisliste als einzige Siegerstute benannt.

Für die Abteilung B mit ihrer Rassevielfalt und den jeweiligen kleineren Stückzahlen erscheint das Schema der Ergebnisliste als nicht recht praktikabel.

Die Zeiteinteilung auf der Zentralen Stutenschau & Elitering am 16. Juli 2023 war dieses Jahr sehr erfreulich für Beschicker und für die Pferde, da der Elitering für jeden Ring unmittelbar nach dem Schrittring mit der Zulassung erfolgte.

Zur Eintragung waren folgende 3-jährige Fjordstuten gemeldet:

(33) **Elisa**, geb. 02.05.2020 (V: Edwin, M: St.Pr. St.Orelie) Z.:u.B.: Borsbach, Josef 51427 Bergisch Gladbach

(34) **Riona**, geb. 17.05.2020 (V: Rion, M: St.Pr.St. Bjalla) Z.:u.B.: Kornführer, Familie 53804 Much

(35) **Ronja**, geb. 25.05.2020 (V: Kamilas Tord, M: Magnhild) Z.:u.B.: Mevissen, Günter 41372 Nierkrüchten

dazu die 5-jährige Rabea:

(95) **Rabea**, geb. 21.06.2018 (V: Klosterhof's Ragnir, M: St.Pr.St. Silkje) Z.: Giesen, Hans 51519 Odenthal, B.: Fahnenschmidt, Silke 53804 Much.

Vorgestellt als Fohlen auf der Fohlenschau 2018 in Lindlar, hat Rabea 2022 an der Eliteschau des Pferdestammbuch SH/HH teilgenommen.

Rabea hatte das Stutfohlen frei bei Fuß, das sie auf der Fohlenschau am 17. Juni 2023 auf dem Hebborner Hof vorgestellt hatte.

Es folgte zunächst in der Reihenfolge der Kopfnummern die Vorstellung zur Eintragung. Zur Rangierung der Stuten wurde Rabea nach vorne gestellt, da sie als 5-Jährige als erste für sich zu bewerten war. Sie wurde **Siegerstute in der Altersklasse 5-Jährige**.



Elisa; Foto: Claudia Rahm

Die 3-Jährigen konnten in der gegebenen Reihenfolge stehen bleiben, denn die Stuten Elisa und Riona waren als bedeutende Stuten punktgleich bewertet worden. Elisa wurde z.B. als eine besonders typvolle Stute mit sehr schöner Kopf-Halspartie benannt. Gelobt wurde das sehr korrekte Fundament, die gute Oberlinie und der sehr gute Schritt. Im Trab hatte sie vielleicht nicht alles gezeigt. Nach vielen Überlegungen Schritt – Trab entschied man sich für das Verfahren, das bei den Warmblütern Anwendung findet, indem man die Stuten noch einmal auf eine kurze Trabstrecke schickt. Danach fiel die Entscheidung, Riona als **Siegerstute** bei den 3-Jährigen zu deklarieren. **Allen vier Stuten wurde die Staatsprämie anerkannt.**

(Bemerkung: Auf der Ergebnisliste ist Riona nicht als Siegerstute verzeichnet, da in dem Balken der Rangierung die Abgrenzung der Altersklassen fehlt.)



Elisa, Reservesiegerstute; Foto: Claudia Rahm

Die Stute **Elisa** stellt für ihren **Züchter Josef Borsbach** insofern eine Besonderheit dar, dass sie die **44. Stute aus seiner Zucht ist, die den Titel Staatsprämien Stute erhält**. Da es 1983 mit der Prinzessin a.d. Tinni v. Pandur in Aachen begann, konnte Jörg Zahn, Vorsitzender des Rheinischen Pferdestammbuchs, Josef Borsbach zu diesem **40jährigem Jubiläum** gratulieren. 40 Jahre kann man mit Zahlen füllen: 17 mal konnte eine seiner Stuten Siegerstute des Eliteringes werden. Oder man betrachtet diese im Hinblick auf Nachhaltigkeit: viele seiner Stuten gingen in die Zucht und bekamen erfolgreiche Nachzucht. Die jetzt aktiven Fjordzüchter im Rheinland haben vielfach auf seinen Zuchttieren aufgebaut. So haben die Stuten Riona und Ronja in ihrem Pedigree in der 5. Generation seine Hengste Illiano, Inco und Hjesco. Die 7 Fohlen des Championats haben sechs seiner Hengste im Pedigree. Hiermit auch noch einmal Gratulation von dieser Stelle.



Riona, Siegerstute Elitering; Foto: Claudia Rahm

Allen Züchtern und deren Pferde Glückwunsch und Dank für die geleistete Arbeit. Wir wollen weiterhin im Sinne der Zuchtverbesserung wirken ohne das Rassetypische aufzugeben. Der hohe Gebrauchswert der Fjordpferde bedeutet ein hohes Pfand!

Dr. Karola Wirths

75 Jahre Ponyverband Hessen – Geburtstagsparty am 25. Juni in Mücke- Atzenhain

Showprogramm mit bunter Rassevielfalt

Bei hochsommerlichem Wetter kamen am 25. Juni auf der weitläufigen Anlage des Reit- und Fahrvereins Mücke zahlreiche Ponybegeisterte, Ehrengäste aus Nah und Fern, aber vor Allem die Hauptakteure, nämlich die Züchterinnen und Züchter unserer 52 betreuten Rassen zusammen und boten dem Publikum ein vielfältiges Feuerwerk an Impressionen rund um die hessische Pony- und Pferdezucht.

Das sage und schreibe über 5-stündige Programm war gespickt mit vielfältigen Darbietungen vom Minishetty in der Freiheitsdressur bis zu den sanften Dicken in unterschiedlichen Anspannungen und traditionellem Arbeitsschirr.

Den Vorspann bildeten die Jungzüchter, die den Geburtstagsbanner des Ponyverbandes an die Bande anbrachten und zusammen mit den Jagdhornbläsern die Veranstaltung eröffneten.

Stellvertretend für viele weitere Hengste wurden aus etlichen Rassen einige Körsieger, Bundeschampions sowie bundesprämierte Hengste unter dem Sattel und an der Hand vorgestellt. Ebenso betraten noch einmal mit ihren Schärpen dekoriert zahlreiche Bundes- und Eliteschauseiegerinnen den Laufsteg. Die meisten von Ihnen führten ein Fohlen bei Fuß, welche beeindruckend den Zuchtfortschritt in den Rassen verdeutlichten.

Beindruckend war auch die Fjordquadrille vom Fjordhof Neuß bestehend aus 16 Zuchtstuten, die den großen Sandplatz in voller Größe mit Leben füllten.

Frau Anna Kaiser vom Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz überbrachte die Geburtstagswünsche von Staatsministerin Hinz sowie Staatssekretär Conz, der Abt. VII des Ministeriums, sowie von Andreas Sandhäger, Direktor des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen. Sie verdeutlichte noch einmal wieviel Know How seitens des Ponyverbands und der Zuchtleitung von Nöten sei um 52 verschiedene Rassen zu betreuen und zu beurteilen.

Weitere Gratulanten und Laudatoren waren Detlef Schwolow, ehemals Mitglied des Beitrags Zucht der FN und Vorsitzender der Abt. II (Kleinpferde) der AGS sowie Dr. Wolfgang Kubens, Vorsitzender des Pferdesportverband Hessen, bevor es mit Show und Unterhaltung weiterging.



Eine Gespannparade zeigte die unterschiedlichen Möglichkeiten der Anspannung, Wagen und Geschirre. Vom Einspanner mit Gig bis zum Einhorn, Tandem und Viererzug wurden auch hier etliche verdiente Rassen vorgestellt.



Die Glückwünsche der IG Fjordpferd übergaben (von rechts): Burkhard Neuss, Uwe Heyne und Stephanie Knebel

Eine besondere Spannung lag in der Luft, als Lars Dechert mit der ungarischen Post auf seinen beiden gekörnten Rheinisch Deutschen Kaltbluthengsten den Boden zum Beben brachte und stehend auf den Hengsten einen Oxer überflog.

Weitere Höhepunkte waren sicherlich die Connemara Quadrille des Gestüts Kinzigshausen, die mit ihrer Choreografie „die Jagd nach dem goldenen Sch(n)atz“ gleich eine ganze Geschichte erzählten, Nadja Grundwald im Damensattel von Haflinger Valentino, die Reitpony S-Kür, die fabelhaften Welsh mit barockem Outfit aber natürlich auch die Jumping Girls, die Nibelungen Fahrquadrille aus dem Odenwald

und viele andere trugen zu einem kurzweiligen Programm bei.

Einzelne Rassen warben in Schaubilder für sich, wie etwa die Isländer und die Aegidienberger, die neben Schritt, Trab und Galopp auch im Tölt und Pass zu sehen waren.

Die Haflinger aus Michelstadt boten eine gemischte Quadrille aus Fahrern und Reitern, die Freiburger zeigten sich als wahre Allroundtalente unter dem Sattel.

Gustav-Rau-Medaille für Klaus Biedenkopf zum Eintritt in den Ruhestand

Die Überraschung des Tages war sicherlich die Überreichung der Gustav-Rau Medaille in Bronze

an den scheidenden Geschäftsführer Klaus Biedenkopf, die er aus den Händen von Carsten Grill, Vorsitzender der AG süddeutscher Pferdezuchtverbände, und Detlev Schwolow überreicht bekam. Klaus Biedenkopf ist nach 27 Jahren beim Ponyverband Hessen Anfang April diesen Jahres in seinen wohlverdienten Ruhestand gegangen, 24 Jahre davon bekleidete er das Amt des Geschäftsführers.

Regional und bundesweit ist Klaus Biedenkopf als Kommentator und Moderator aktiv und geschätzt, fachkundig und mit Humor führte er schon durch einige Bundeshengst- und Bundesstutenschauen der FN oder durch die Grüne Woche in Berlin. Neben seiner Sprechertätigkeit auf diversen Reitsport- und Zuchtveranstaltungen, betätigt er sich außerdem als Zuchtrichter. Für „seine“ Züchter hatte er stets ein offenes Ohr und war oft über die normale Arbeitszeit hinaus und immer gut gelaunt für jeden erreichbar.

Symbolisch übergab er die Leinen an seine Nachfolgerin Bettina Auerbach, als beide mit einem Fjordgespann auf dem Platz ihre Kreise zogen.

Emotional wurde es dann schließlich bei der Abschlussrede und der offiziellen Verabschiedung von Klaus Biedenkopf, als Vorsitzende Antje Römer-Stauber im Namen des gesamten Vorstandes eine Uhr mit VPPH Gravur überreichte und eine Tonaufnahme mit vielen guten Zukunftswünschen zahlreicher Wegbegleiter von Klaus Biedenkopf aus dem gesamten Bundesgebiet abge spielt wurde.

Lieber Klaus, wir wünschen Dir von Herzen alles Gute für Deinen (Un)Ruhestand, Gesundheit und Wohlergehen; und Bettina wünschen wir allezeit ein gutes Händchen mit ihrer neuen Aufgabe.

Rasant wurde es nochmal mit flotten Rädern und heißen Kurven, als 8 Gespanne im Hindernisfahren auf Zeit nochmal ordentlich Staub aufwirbelten und die Zuschauer zum Jubeln brachten.

Wir bedanken uns bei allen Akteuren und Züchtern, die keine Mühen gescheut haben, damit ein großartiges Programm zusammengestellt werden konnte.

Unser Dank gilt auch den vielen Gästen aus Nah und Fern, die mit uns feierten und für Stimmung sorgten.



Corinna Lind mit
Neuensteins Findus und Fuego v.d. Ammalienruh



Simone Faust mit Jade und Haylee



Dies war nicht nur der 75. Geburtstag des Verbandes, sondern der aller Züchter, die über die lange Zeit mit Engagement und Herzblut den Verband mit Leben füllten.

Auf die nächsten 25 Jahre bis zum 100. Geburtstag in 2048!

Text: Simone Glück

Stellvertretend für die Rasse Fjord waren dabei Simone Faust mit Jade und Haylee und Corinna Lind mit Neuensteins Findus und Fuego v.d. Ammalienruh vor der Kutsche im Hindernisfahren und einer Gespann Parade.

Monika Bauschbach stellte ihren hochbewerteten Körsieger Kilimanjaro unter dem Sattel vor.

Und in der 16er Zuchtstutenquadrille des Fjordhofs Neuss waren dabei:

- Elitestute Kaprice – Leonie Horst
- Elnora – Sarah Schmidt
- St.Pr.St. Una – Lara Diegel
- Vanillje – Maria Ott
- St.Pr.St. Felice – Katharina Neuß
- Lina – Lisa Neuß
- Ilix – Alena Sennhenn
- St.Pr.St. Kylie – Sabrina Neuß
- St.Pr.St. Greta – Constanze Möller
- Lilly – Jessica Nesswetha
- Elitestute Gelona – Anna Schneider
- Sweete – Annika Rauber
- St.Pr.St. Felina – Sigrít Pausch-Littmann
- Sue – Stella Ramaglia
- St.Pr.St. Florina – Juliane Schmidt
- Bundesprämien-Elitestute Farina – Laura Schäfer

Süddeutsches Championat der Freizeitpferde und -ponys

Am Samstag, 13. August fand im bayrischen Landgestüt Ansbach das Süddeutsche Championat des Freizeitpferdes /-ponys statt. Die Prüfungen werde analog zum Bundesweiten Championat in Hannover ausgeschrieben. Nach vorigem Antrag an den

Zuchtverband kann das Ergebnis als Leistungsprüfung für Fjordpferde anerkannt werden.

Mit insgesamt sieben angetretenen Pferden haben die Fjordpferde die stärkste Rassegruppe gestellt. Herzlichen Glückwunsch allen Teilnehmer*innen.



Gesamtergebnis Süddeutsches Championat des Freizeitpferdes/-ponys 2023 in Ansbach



Abteilung 1 - Geschlossene Wertung

Rang	Kopf Nr.	Name Pferd	Rasse	Vater	Vater der Mutter	Zuchthjahr	Nachname Reiter	Vorname Reiter	WB 2		WB 3		WB 4			WB 5	WB 6	Gesamt-Punktzahl
									Rittigkeit	Rittigkeit/Temp.	Schritt	Trab	Galopp	Verhalten i.d. Gruppe	Rittig./ Sprung	Erreichte Punktzahl		
1	19	Aslan	Hafflinger	Amerigo	Standing Ovation	2018	Kraus	Ursula	8,2	8,5	7,0	7,5	7,5	10,0	7,0	9,5	83,2	
2	28	Isako	Fjordpferd	Ilmar	Orkus (Oskar)	2016	Viti	Sara	6,8	7,5	8,0	5,0	6,5	10,0	8,0	10,0	79,3	
3	26	Epona Pitou	Welsh Cob	Epona Pimur	Epona Pinocchio	2016	Buchholz	Daniela	5,8	7,5	7,0	7,5	7,5	10,0	8,5	8,5	78,3	
4	22	Mira Soffin	Fjordpferd	Soffin Skova	Irino	2018	Körber	Anke	7,0	7,0	7,0	7,0	7,0	10,0	6,0	10,0	78,0	
5	23	Mila	Fjordpferd	Irino	Ragnar	2019	Breitenwinkler	Sophia	6,0	7,5	7,5	7,0	7,0	10,0	6,0	9,5	77,5	
6	24	Ben Nevis	Deutsches Sportpferd	Baltic Rock xx	Piaster	2017	Kohl	Franziska	6,7	8,0	7,5	5,0	6,5	10,0	9,5	8,0	77,2	
7	25	Black Edition	Sächsisch-Thüringisches Schweres WB	Eclair	Indygo	2018	Mitnacht	Manuela	6,0	8,0	7,5	7,0	7,0	10,0	7,0	8,0	76,5	
8	12	Oddvar Granlygaard	Fjordpferd	Fjordens Marcus	Citus Klattrup	2017	Vieregg	Jasmin	6,5	7,5	7,0	7,0	7,0	10,0	7,5	8,0	76,0	
9	13	Corscaron Seren Dios	Welsh Cob	Corscaron Cymro Llawd	Avonvalley Tiger Harry	2016	Herr	Janine	5,2	6,5	7,0	7,5	8,0	10,0	7,0	8,5	74,7	
10	20	Klosterhof Sjonte Baron	Fjordpferd	Soffin Skova	Resen	2018	Körber	Anke	5,8	7,0	7,0	7,0	7,0	10,0	7,5	8,0	74,3	
11	21	Anton	Hafflinger	Argentino I	Naiv	2016	Bayer	Julia	5,3	7,0	6,5	7,0	7,0	9,0	7,5	0,0	56,3	

Abteilung 2 - Offene Wertung

Rang	Kopf Nr.	Name Pferd	Rasse	Vater	Vater der Mutter	Zuchthjahr	Nachname Reiter	Vorname Reiter	WB 2		WB 3		WB 4			WB 5	WB 6	Gesamt-Punktzahl
									Rittigkeit	Rittigkeit/Temp.	Schritt	Trab	Galopp	Verhalten i.d. Gruppe	Rittig./ Sprung	Erreichte Punktzahl		
1	2	Paradiso	Deutsches Reitpony	Kells Pogue	Natango	2015	Wandel	Catrin	7,8	8,5	7,0	7,0	7,0	10,0	9,0	9,0	82,8	
1	15	Bright Splash Twinky	Tinker	Tom's Bright Red	Goldigger	2015	Wandel	Catrin	6,8	8,0	7,0	7,0	6,5	10,0	9,5	10,0	82,8	
3	9	Bey Bound	Pony ohne Rassebezeichnung	unbekannt	unbekannt	2012	Czichon	Julia	7,2	8,0	7,5	7,0	7,0	10,0	7,0	10,0	81,7	
4	14	Hähenhofs Dreamdancer	Deutsches Reitpony	Digger	Diamond Shamrock	2008	Katgely	Melina	7,3	8,5	7,0	7,5	7,0	10,0	6,0	9,5	80,8	
5	10	Nora's Nordstern	Edebluthafflinger	DSP Amant Ass	Winterthur	2015	Hock	Nina	7,1	7,5	7,5	7,0	7,0	10,0	9,5	8,5	80,1	
6	1	Adelmann	Hafflinger	Alpenstein	Barrigue	2008	Kraus	Ursula	6,8	7,5	6,0	6,5	7,5	10,0	7,5	10,0	79,3	
7	5	Sullivan	Württembergischer	Sandro Hit	Frühlingstraum II	2003	Fischer	Stefanie	6,2	8,0	7,0	6,5	7,0	10,0	7,5	9,5	79,2	
8	6	Zack	Deutsches Sportpferd	Zack	Rivero II	2015	Waldhauer	Stefanie	7,0	8,0	8,0	7,5	7,5	10,0	7,5	7,5	78,5	
9	7	Ribana	Fjordpferd	Hangvar Ky	Rånn	2014	Baerck	Jamie	6,7	7,5	6,5	6,5	7,5	10,0	6,0	9,5	77,2	
10	11	Quintus	Oldenburger	Quaterback	Rohdiamant	2009	Durner	Kim Romy	6,6	7,5	7,0	6,5	6,5	10,0	6,5	9,0	76,1	
11	17	Midnights Fleur	Pony ohne Rassebezeichnung	unbekannt	unbekannt	2016	Busch	Anika	6,0	8,5	7,0	7,0	7,0	10,0	0,5	9,0	72,5	
12	16	Taran vom Geestrand	Welsh Pony B	Tizian	Färchynys Pelydryn	2017	Werner	Nele	5,1	6,5	7,5	7,0	7,0	10,0	5,0	8,5	71,6	
13	8	Klosterhof Pocahontas	Fjordpferd	Resen	Kastanegardena Haruliba	2018	Breitenwinkler	Sophia	5,3	7,0	6,0	7,0	6,5	9,5	6,5	8,0	70,8	
14	18	Straumur vom Myraland	Islandpferd	Glymur fra Innri-Sveitabrekku	Ergur-Snaer f. Efstadil II	2014	Fischer	Stefanie	5,0	7,5	6,0	6,0	6,5	8,5	6,0	8,5	70,0	

Stutbucheintragung der Fjordpferde in Erbach

Alle Jahre wieder darf der Verband der Pony- und Pferdezüchter Hessen e.V. mehrfach zu Gast sein auf dem Rollehof der Familie Müller in Erbach im wunderschönen Odenwald. Danke dafür an Familie Müller.

Im Mai findet traditionell die Stutbucheintragung der Fjordpferde dort statt, so auch in diesem Jahr am 26.5.23. Die Bedingungen sind sehr gut und die Lokation der Vorführung wird immer der entsprechenden Witterung angepasst. Am Freitag konnten wir die Eintragung bei strahlendem Sonnenschein auf dem Dressurplatz durchführen. Die Kommission bestand aus der Rassevertreterin Frau Katharina Neuss, der Zuchtrichteranwärterin Sarah Kreiner und der Zuchtleiterin Antje Römer-Stauber.

Insgesamt waren 19 junge Stuten im Alter von drei und vier Jahren gemeldet und auch allesamt zur Bewertung angetreten. Wir sahen sehr gut eingemusterte, gut entwickelte junge Stuten, die gut herausgebracht waren und einmal mehr durch ihre hohe Grundqualität deutlich machten, welchen hohen Stellenwert die hessischen Fjords haben.

12 Stuten konnten die begehrte Prämienanwartschaft (Pr.St.A.) bekommen, nämlich eine Eintragsnote von 7,5 und besser.

Nach den neuen, bundesweit einheitlichen Vergaberichtlinien für Stuten-Prämierungen ab 2023 erhalten die Anwärtinnen den Titel „Prämienstute“ (Pr.St.) bereits, wenn sie in der, für die jeweilige Rasse vorgeschriebenen Leistungsprüfung mindestens die Endnote 7,0 erreichen. Ein Fohlen ist dafür dann nicht mehr erforderlich.

Nur für die Staatsprämie in Hessen bleiben die Vorgaben unverändert (Eintragung/Prämierung auf einem Sammeltermin mit mind. 7,5 / Leistungsprüfung mind. 7,0 / ein Fohlen bis 7jährig).



Alraune

In Erbach konnten in diesem Jahr sechs Stuten den Endring erreichen, der sich aus den jeweiligen 1a und 1b Stuten der einzelnen Ringe zusammen-



setzt. Punktgleich standen schließlich Alraune von BPr. Kjartan aus der PrSt., EB Ally Mc Beal aus der Zucht von Monika Bauschbach und im Besitz von Anna-Lena Heck, Caldern vorne. Reservesiegerin wurde Silja von PrH Stian aus der StPr Siena aus der Zucht und im Besitz von Heidi und Wilhelm Eitenmüller aus Reichelsheim. Alraune überzeugte durch viel Typ, guter Entwicklung und sehr lockeren Bewegungen, die stets bergauf angelegt waren und locker und elastisch durch den Körper gingen. Eine sehr charmante Stute mit viel Ausdruck und harmonischer Dreiteilung im Körper.



Silja

Ebenfalls sehr gut zu gefallen wusste uns die Reservesiegerin Silja. Eine noch jugendlich wirkende Stute, die noch in der Entwicklung steht konnte schon im Seitenbild mit viel Präsenz überzeugen. Eine passende Halsung und gute Oberlinie fielen da, neben dem tollen Typ, sofort ins Auge und auch in der Bewegung konnte diese Stute in jeder Gangart überzeugen.

Weiterhin im Endring von sich reden machen konnte Freya von Glød aus der StPr Finnja aus der Zucht von Elisabeth und Reinhold Eitenmüller und ausgestellt durch Malte Eitenmüller, Mossautal. Diese Stute mit sehr ansprechendem Gesicht, sehr guter Schulter und guter Sattellage wusste ebenfalls gut

zu gefallen, nicht zuletzt durch ihr gutes Fundament und den sehr guten Trab.



Freya

Kiss Mabella von BPr Kelvin aus der StPr Kis-Mona aus der Zucht und ausgestellt durch Alexander Jäger konnte ebenfalls mit gut die Eintragung beenden und die Richterinnen überzeugen. Eine gut entwickelte junge Stute mit sehr viel Stutencharme und tollem großen Auge und viel Präsenz. Ein gutes Fundament zeichnete sie ebenso aus, wie die gut ausbalancierte Bewegung und der stets gute Antritt aus der Hinterhand bei lockerem, mitschwingendem Rücken.



Kiss Mabella

Aus der Zucht und im Besitz der ZG Borsbach kam eine weitere Endringstute. Leena von BPr Dylis aus



Leena

der PrSt Lynn wurde von den Jungzüchtern Marie und Philipp Borsbach gekonnt in Szene gesetzt. Auch sie war gut entwickelt und mit viel Trab und einem guten Schritt ausgestattet.

Tulle von Gilbings Ajs aus der Tanja Krogensmølle gezogen in Dänemark und ausgestellt von Monika Bauschach war ebenfalls im Endring und bereits 4jährig. Eine Stute mit viel Stutentyp und guten Übergängen, die nicht zuletzt mit ihrem sehr guten Schritt glänzen konnte.



Tulle

Alle Stuten konnten mit ziemlich guten bis sehr guten Noten überzeugen, was einmal mehr zeigt, auf welchem hohen Niveau sich die Zucht in Hessen befindet. 63% der ausgestellten Stuten erhalten den begehrten Prämientitel, was diese Qualität noch einmal untermauert.

An dieser Stelle möchte ich mich bedanken bei der IG Fjordpferd und hier besonders bei Jochen Nösinger, der für die guten Bilder des Termins sorgt und auch die Ehrenpreise mitgebracht hat, die die IGF gesponsert hat.

Danke auch an Familie Müller, dass wir wieder zu Gast sein durften und an Alle, die zum guten Gelingen des Nachmittages beigetragen haben.

Die Prämienanwärterinnen sind alle in der nachfolgenden Tabelle aufgeführt.

Römer-Stauber
Fotos: Jochen Nösinger

Kat.Nr.	Name	Gebdat	Vater	Mutter	MV	Besitzer	Ort	Ergebnis
1	Freya	25.04.19	Glød	Finnja	Vacceur	Malte Eitenmüller	Mossautal-Güttersbach	8
3	Tulle	28.05.19	Glibings Ajs	Tanja Krogensmølle	Dylan	Monika Bauschbach	Lautertal-Staffel	7,7
5	Motte	20.07.19	Kelvin	Marietta	Doven	Alexander Jäger	Mörlebenbach	7,6
19	Sissel	24.04.20	Damar	Sølvi Halsnaes	Njord Halsnaes	S. und J. Eitenmüller	Mossautal	7,6
7	Alraune	24.04.20	Kjartan	Ally Mc Beal	Irving	Anna-Lena Heck	Lahntal/Caldern	8,3
8	Laurella	24.04.20	Glød	Laurina	Rann	Malte Eitenmüller	Mossautal-Güttersbach	7,6
9	Lina	28.04.20	Glød	Loina	Kvest Halsnaes	Malte Eitenmüller	Mossautal-Güttersbach	7,7
12	Leena	10.05.20	Dylis	Lynn	Jonsson	ZG Borsbach	Rennerod-Emmerichenhain	7,9
14	Kis Mabella	28.05.20	Kelvin	Kis-Mona	Merkur	Alexander Jäger	Mörlebenbach	8
16	Silja	13.06.20	Stian	Siena	Rann	H. und W. Eitenmüller	Reichelsheim	8,3
17	Luna	18.06.20	Vacceur	Lascara	Dylan	ZG Hechler	Brombachtal-Hembach	7,6
18	Thora	21.07.20	Njord Halsnaes	Tordis Granlygaard	Fjordens Marcus	Malte Eitenmüller	Mossautal-Güttersbach	7,7

Bambinitag in Mellnau

Am Samstag dem 18.06.2023 war es soweit: Der erste Bambinitag in Mellnau fand statt. Insgesamt 18 Mädchen und 4 Jungen zwischen 4 und 9 Jahren hatten sich angemeldet - einem Nennergebnis, welches unsere Erwartung völlig übertroffen hat. Auf die Kinder wartete ein volles Programm bei dem von Ponys putzen, über Basteln, Reiten und Kinderschminken alles dabei war.

Um kurz vor 11 trudelten die ersten aufgeregten Kinder in Mellnau ein. Nach einer Vorstellungsrunde und einem kurzen Kennenlernen der Kinder wurden die Vierbeinigen Kameraden des Tages ausgiebig geputzt und verwöhnt. Für manche Kinder waren es die ersten Kontakte mit Pferden, andere Teilnehmer hatten bereits einige Erfahrungen in Reitschulen oder bei Bekannten sammeln können. Olly, Olga, Sunny und Schässdang - die Fjordis der Familie Sauer - waren äußerst geduldig mit der pferdeinteressierten Rasselbande und ließen gelassen den Putz- und Kuschemarathon über sich ergehen. Nachdem die echten Ponys glänzten, wurde gebastelt. Hier durfte sich jeder Teilnehmer sein eigenes Steckenpferd basteln, welches abends auch mit nach Hause genommen werden durfte. So entstand mit Hilfe von Pappe, Farben, Wolle und viel Fantasie eine bunte, fröhliche Herde Ponys. Für das leibliche Wohl der Kinder wurde selbstverständlich auch gesorgt. So gab es mittags neben reichlich Obst und Rohkost auch Nudeln mit verschiedenen Soßen zur Auswahl. Nach dieser Stärkung ging es wieder

zu den Pferden und ein kleiner geführter Spaziergang stand auf dem Programm. Während die Kinder gruppenweise auf den Fjordis ausreiteten, durften die restlichen Kinder drei Minishettys mit Fingerfarben in kunterbunten Kunstwerke verwandeln. Auch Kinderschminken stand auf dem Plan - so dass am Ende des Tages zahlreiche Einhörner, Tiger, Schmetterlinge und Feen auf Sauer'sch Hof anzutreffen waren. Nachdem alle Kinder vom Ausritt wieder zurück waren, wurde das Pony-Bemalen auch noch an den Fjordis fortgeführt. Zum Abschluss wurden die Steckenpferde noch einmal auf dem Hof Probe geritten. Gegen 16 Uhr trafen die ersten Eltern zum Abholen ein. Viel zu Schnell vergingen die Stunden des Bambinitages. Obwohl einige Kinder gern noch länger geblieben wären, ging es für alle Teilnehmer in Richtung Heimat. Eine wirklich rundum schöne und kurzweilige Veranstaltung, die wir hoffentlich im kommenden Jahr wiederholen können.

Vielen Dank an dieser Stelle nochmal an alle Helfer, die uns an diesem Tag so tatkräftig unterstützt haben und an Ulla Sauer für die Verköstigung.

Mona Löffler



121. Beerfelder Pferdmarkt

Am 10. Juli war es wieder so weit. Die Fjordpferde Freunde aus dem Odenwald treffen sich, wie jedes Jahr, montags auf dem Beerfelder Pferdemarkt zu einer beeindruckenden Rasseschau.

Dieses Jahr waren 46 Stuten und Fohlen sowie 3 Familien gemeldet. Das Richterteam bestand aus Karsten Komm, Andreas Borsbach und der Nachwuchs Richterin Una Eichner.

Bei herrlichem Sonnenschein fand die Schau auf dem von Bäumen begrenzten Sandplatz statt. Es ist eine Augenweide zu sehen, wie die Stuten und Fohlen gelassen unter den Bäumen auf ihren jeweiligen Einsatz warten.

Die Qualität der in Beerfelden vorgestellten Fjordpferde ist jeder Landes- und Bundesschau würdig.

In der mit 12 Fohlen sehr stark besetzten Klasse der Stutfohlen siegte **Lollypop** v. Vinnebo a.d. Lene v. Dexter, Z.u.B. Steffi u Christian Eitenmüller. Ein Fohlen mit sehr viel Ausdruck, sehr gut entwickelt und mit einer sehr schönen Aufrichtung. Im Fundament waren die gut ausgeprägten Gelenke besonders auffällig. Reservesieger dicht dahinter war das noch namenlose Fohlen v. Diamant Halsnaes a.d. Lia, Z. Sillke u. Jürgen Eitenmüller, B. Alicia Eitenmüller. Das jüngste Fohlen im Ring wusste ebenfalls durch seinen guten Ausdruck und große Linien zu überzeugen. Der Trab war durch Leichtfüßigkeit besonders auffällig.



Lollypop a.d. Lene

In der Klasse der Hengstfohlen siegte **Dianko** v. Diamant Halsnaes a.d. Lieka v. Maurids, Z.u.B. Malte Eitenmüller. Ein Fohlen mit gutem Gesicht und Auge. Eine schöne schräge Schulter und ein gutes Fundament wussten ebenso wie der sehr gute Trab zu gefallen. Insgesamt ein sehr vielversprechendes Fohlen. Reservesieger wurde **Diamar**, ebenfalls von Diamant Halsnaes a.d. Fila v. Vaccoeur ebenfalls gezüchtet u. im Besitz von Malte Eitenmüller. Ein Fohlen mit gutem Ausdruck und Fundament. Das Fohlen wusste durch seine großen Linien zu überzeugen.



Lotta

Die Klasse der 3. und 4. jährigen Stuten wurde von **Lotta** v. Damar a.d. Lärke v. Valoer Halsnaes, Z.u.B. Jürgen u. Silke Eitenmüller gewonnen. Die Stute führte ihr erstes Fohlen bei Fuss. Eine in sehr schönem Typ stehende Stute mit schöner Halsung und ausgeprägtem Widerrist wusste sich sowohl durch einen starken Schritt als einen leichtfüßigen Trab gut zu präsentieren. Zweite in dieser Klasse wurde **Mie** v. Gloed a.d. Lisa Halsnaes v. Granit Halsnaes, Z. Elisabeth Eitenmüller, B. Malte Eitenmüller. Eine in gutem Typ stehende Stute mit viel Ausdruck und guter Oberlinie bei etwas leichtem Fundament. Auch diese Stute führte ihr erstes Fohlen bei Fuss.

Fila v. Vacceur a.d. Flicka v. Frederik Skova, Z. Elisabeth Eitenmüller, B. Malte Eitenmüller, siegte in der Klasse der 5. und 6. jährigen Stuten. Das zweite Fohlen bei Fuß führend, wusste sich die mit viel Ausdruck und gutem Fundament ausgestattete Stute im Trab sehr schwungvoll zu präsentieren. Maja v. Damar a.d. Marte Granlygaard v. Glibings Ajs, Z. u. B. Jürgen und Silke Eitenmüller führte ebenfalls ihr zweites Fohlen bei Fuß. Eine Stute mit guter Halsung und schönen Linien wusste sowohl durch ihren starken Schritt als auch den leichtfüßigen Trab zu überzeugen.



Dianko a.d. Lieka

In der Klasse der 7. bis 10. jährigen Stuten siegte **Kis-Yola** v. Vacceur a.d. Kis Mona v. Merkur, Z. u. B. Alexander Jäger. Diese sehr großrahmige Stute mit guter Oberlinie und Schulter und guten Gelenken. Das 6. Fohlen bei Fuß wusste sie sich mit viel Auf- richtung im Trab sehr gut zu präsentieren.



Kis-Yola

Zweite in diesem Ring wurde **Joy** v. Vacceur a.d. Jana v. Irving, Z. Katharina Kirchbaum, B. Christel Schwöbel. Die Stute mit sehr viel Ausdruck und sehr schönem Auge ausgestattet wusste in ihrer ganzen Aufmachung und durch ihren guten Trab zu gefallen.



Lärke

Siegerin der Klasse der 11. jährigen und Älteren Stuten wurde die hoch prämierte **Lärke** v. Valoer Halsnaes a.d. Lale von Kvest Halsnaes, Z. u. B. Jürgen und Silke Eitenmüller. Die mit großen Partien ausgestattete Stute wußte nicht nur durch ihren Ausdruck und das gute Fundament sondern besonders durch ihren mit energischen Antritt und viel Raumgriff vorgetragenen Trab zu überzeugen. Dahinter folgte ihre Tochter **Lia** v. Damar a.d. Lärke v. Valoer Halsnaes. Z. Jürgen und Silke Eitenmüller, B. Alicia Eitenmüller. Auch diese Stute schon ihr 7. Fohlen führend überzeugte durch ihre schönen Linien, den guten Ausdruck und einen starken Trab.

Sieger-Stutenfamilie der Lärke



Das Richter-Team (v.li.): Andreas Borsbach, Karsten Komm und Una Eichner.

Besonders erfreulich war die bei den meisten Stuten hohe Zuchtleistung. Es ist schön zu sehen, wenn die guten Stuten regelmäßig in der Zucht eingesetzt werden um den Kunden qualitätsvolle Nachwuchspferde anbieten zu können.

Ein Höhepunkt war die anschließende Bewertung der Familien. Diese Vorstellung gibt den Richtern und Zuschauern immer die Möglichkeit die Pferde in der Entwicklung der Generationen zu betrachten.



Angestrebt wird eine Zuchtverbesserung bei gleichzeitig einheitlicher Vererbung. All diese Wünsche wusste die Stutenfamilie der Lärke mit Ihren Töchtern Lia und Lotta ausgestellt von der Züchterfamilie Jürgen, Silke und Alice Eitenmüller. Die Einheitlichkeit und Qualität der Stuten ist hier besonders hervorzuheben.



Fila

Als zweitplatzierte Familie präsentierte uns Alexander Jäger drei Töchter der Kis Mona (Kix Yola, Mona Lisa, Kis Mabella) Auch diese drei in den Einzelrangierungen schon gut benoteten Stuten wussten in der Qualität zu gefallen, wenngleich sie nicht so einheitlich wie die vor ihnen gehende Familie auftrat.

Zum Abschluss versammelten sich die 1.a und 1.b Preisträgerinnen der Stutenklassen zur Auswahl der Siegerstute. Es siegte die erst 4-Jährige **Lotta** im Besitz von Jürgen und Silke Eitenmüller. Eine Stute mit sehr viel Ausdruck die im Schrittring durch ihren guten Takt und Raumgriff zu überzeugen wusste. Reservesiegerin wurde **Fila** im Besitz von Malte Eitenmüller die auch in diesem Vergleich durch ihren Ausdruck zu gefallen wusste.

Der Dank gilt den Veranstaltern der Schau und besonders den mit viel Engagement agierenden Züchtern und Ausstellern der Stuten und Fohlen.

Text: Andreas Borsbach

Bilder : Claudia Eichner und Jochen Nösinger

Vielseitiges Fjordi mal anders...

Im August waren Donald und ich zu Gast bei dem LRR Speedrodeo in Datteln. Auf dem Programm standen 5 Teil Disziplinen, die am Ende das Gesamtergebnis ergaben.

Disziplin 1 war das „Pole Bending“ in dem man eine Reihe von Hütchen in dem Stangen stecken im Slalom durchreiten muss.

Disziplin 2 war „Barrel Race“ ein Rennen in dem 3 Tonnen stehen, die man schnellstmöglich umrunden muss.



Die dritte Teil-Disziplin war das „Keyhole Race“. Dabei wird auf den Boden so eine Art Sackgasse aus Stangen gebaut, man galoppiert rein, dreht so schnell wie möglich um und galoppiert wieder raus.

4. Disziplin „Mixed Race“: ein Kombi WB aus Barrel Race und Pole Bending, also quasi eine Paarung daraus.

Und die letzte Disziplin war das „Flag Race“: 4 Tonnen in Viereck aufgestellt nimmt man eine Fahne von Tonne 1 in 2 und von 3 in 4...



Damit waren alle Teilprüfungen geschafft, am Ende wurden wir starke 2te in einen Starterfeld von Quarter Horse und den ganzen anderen Western Speed Pferden.

Rundum kann man sagen, dass wir die Truppe ganz schön aufgemischt haben denn wir waren der Exot in der ersten Reihe, aber so sind unsere Fjordis einfach Vielseitig

Vielseitiges Fjordi mal anders...

Pamela Weißer

Jahreshauptversammlung RG Hessen 2023

Die Jahreshauptversammlung der RG Hessen für 2023 fand am 04.06. erstmals im Ristorante Milano in Hüttenberg-Rechtenbach statt.

Zwei Vorstandsmitglieder fehlten entschuldigt. Leider nahmen nur 5 weitere RG Hessen Mitglieder an der Versammlung teil.

Auf dem Plan standen die Berichte des vergangenen Jahres, Wahlen und ein paar Ehrungen von verdienten Mitgliedern.

Nach Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung durch RG Leiter Jochen Nösinger haben wir verstorbener Mitglieder gedacht.

Jochen startete mit seinem Bericht und ging darin vor allem auf die weiter fallenden Mitgliederzahlen ein. Trotz deutlicher Verringerung sind wir mit 320 Mitgliedern zahlenmäßig die derzeit stärkste RG der IGF.

Außerdem berichtete er in seiner Funktion als FjHI Vertreter der IGF über die Veranstaltungen unter der Organisation der FjHI, wie zum Beispiel die norwegische Hengstkörung, die uns seit 2021 auch im Livestream zur Verfügung steht, und eine internationale Richterfortbildung von Norwegen organisiert per Teams lief und die gut angenommen wurde und auch von Zuchtrichtern der IGF Hessen zur Fortbildung genutzt wurde. Weitere Fortbildungen aus Norwegen sollen folgen.

Es folgten die Berichte der Beauftragten von Jugend, Sport, Zucht und Kasse.

Den Bericht von Mona Löffler zur Jugendarbeit trug Una Eichner vor. Sie berichtete von verschiedenen Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche auf dem eigenen Hof, die nicht nur für IGF-Mitglieder ausgeschrieben waren und sehr gut angenommen wurden.

Fabienne Holinej trug den Bericht von ihr und Sarah Schmidt zu den sportlichen Veranstaltungen im vergangenen Jahr vor. Es fanden sehr viele unterschiedlichste Lehrgänge auf dem Fjordhof Neuss statt, bei denen auch immer IGF-Mitgliedern unter den Teilnehmern waren. Auch auf verschiedenen Turnieren konnten sich einige Reiter-Pferd-Paare gut präsentieren.

Kathi Neuss berichtete über zahlreiche Erfolge hessischer Züchter*innen bei den regionalen und überregionalen Zuchtveranstaltungen.

Kassenwart Rainer Schäfer trug seine Kassenberichte 2021 und 2022 für das Konto der RG Hessen vor. Die Kassenprüfungen von Andreas Borsbach und Christian Eitenmüller war „ohne Beanstandung“: Andreas Borsbach beantragte die Entlastungen des Vorstandes. Dies wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Es standen einige turnusmäßige Wahlen an.

Da Burkhard Neuss, inzwischen auch 2. Bundesvorsitzender der IGF stand für das Amt des 2. Vorsitzenden, dass er 12 Jahre innen hatte, nicht mehr zur Verfügung. Einstimmig wurde Fabienne Holinej zur neuen 2. Vorsitzenden der RG Hessen gewählt.

Einstimmig in ihren Ämtern für vier Jahre wiedergewählt wurden Claudia Eichner (Schriftführerin), sowie Mona Löffler und Marion Messbacher (beide Jugendwarte).

Neu gewählt in das schon länger unbesetzte Amt des Pressewartes wurde Una Eichner.

Zu Kassenprüferinnen neu gewählt wurden Angela Heck-Ruf für ein Jahr und Nadine Baldus für zwei Jahre.

Als Delegierte wurden einstimmig gewählt:

Kathi Neuss, Sarah Schmidt, Fabienne Holinej, Una Eichner, Marion Messbacher, Mona Löffler und Nadine Baldus. Ersatzdelegierte Nicole Borsbach.

Herzlichen Dank an alle Gewählte, die Ehrenämter erstmals oder auch wieder anzunehmen und sich somit für die IGF und unsere Fjordis einzusetzen!

Gehrt wurden vom RG Vorsitzenden Jochen Nösinger für langjährige IGF Mitgliedschaft:

40 Jahre:

Anne Hüttig, Manfred Heck, Dietrich Kübler und Rüdiger Ruf.

25 Jahre:

Kristine Eschedor, Melanie Zimmer, Petra & Alexander Berg sowie Albert Möller. Leider konnten nicht alle zu Ehrenenden anwesend sein.

Jochen sprach im Namen des Vorstandes Burkhard Neuss seinen herzlichen Dank, verbunden mit einem kleinen Präsent, für die 12jährige gemeinschaftliche Vorstandarbeit aus.

Darauf folgte die Besprechung der geplanten Termine und Vorschau für 2023 bis 2024.

Die Termine sind schon bzw. werden noch auf der IGF Homepage eingetragen.

Abschließend stellte uns Nadine Baldus kurz eine neue Art einer internationalen digitalen „Zuchtschau“ vor. Die Idee stammt aus Schweden. Vorgelegt wurde die gegenüber 2022 etwas angepasste Ausschreibung bereits in der letzten Ausgabe von Das Fjordpferd (2/2023).

Die informative und kurzweilige Versammlung in ganz kleinem Kreise war gegen 15 Uhr beendet.

Una Eichner

Ausfahrt der RG Weser-Ems in Neulehe

Wie jedes Jahr, trifft sich unsere Regionalgruppe insgesamt zweimal, um gemeinsam eine kleine Tour mit Planwagen, Kutschen & Reitern zu unternehmen. Die erste Ausfahrt in diesem Jahr fand am Samstag, den 8. Juli bei Familie Mescher in Neulehe statt.



Bereits am Vortag machten sich die ersten Planwagen aus Meppen und Umgebung auf den Weg nach Neulehe und verbrachten den Tag von morgens bis in den späten Nachmittag hinein auf ihren Wagen. Angekommen wurden die Ponys versorgt, gut untergebracht und konnten sich für den nächsten Tag ausruhen. Die Fahrer und Beifahrer haben sich entweder selbst versorgt und es sich auf ihren Planwagen gemütlich gemacht oder wurden in Gästezimmern untergebracht.

Nach einem ersten schönen Abend, trafen sich alle Teilnehmenden am Samstag ab 10 Uhr. Die Ponys wurden vorbereitet und gegen 11 Uhr ging es los. Insgesamt waren vier Planwagen, sowie eine Kutsche mit dabei. Reiter waren an diesem Tag nicht vertreten, was vielleicht auch dem Wetter zu verschulden war. Das spielte nämlich sehr gut mit, es war sogar schon etwas warm, sodass wir nur eine kleine Strecke von 12,37 zurücklegten und nach

ca. 2,5 Stunden wieder zurück waren. Wieder am Stall angekommen, gab es für alle eine Stärkung inklusive Kaffee, Tee und Kuchen. Familie Mescher hatte am Stall alles wunderbar vorbereitet und Pavillons, sowie Tische und Stühle aufgebaut. Sogar ein Planschbecken stand bereit! So konnten wir alle gemütlich beieinandersitzen, uns austauschen und den Tag direkt neben den Ponys genießen. Gegen Abend wurde gegrillt und anschließend löste sich die Veranstaltung ganz langsam nach und nach auf. Einige Teilnehmer saßen noch etwas länger in gemütlicher Runde, bevor es ins Bett ging.



Nach einer zweiten Übernachtung und gutem Frühstück ging es dann auch für die am Freitag angereisten Planwagen wieder in Richtung Heimat, wo alle gegen Abend gut angekommen sind.

Ein großes Dankeschön an Familien Mescher für das tolle Wochenende und die Organisation! Wir freuen uns schon auf die nächste Tour im September bei Familie Hensen in Bunde.

Christina Kötter; Bilder: Kirsten Teich



Ideen für die Aktivierung der Regionalgruppe Baden-Württemberg

Nachdem sich im Frühjahr ein neues Vorstandsteam in der RG Ba-Wü gebildet hat, haben wir uns bei unserem Präsenz-Treffen im Mai Gedanken dazu gemacht, was das Ziel unserer Arbeit sein soll. Fragen, die wir uns dabei gestellt haben, waren z.B. „Was wünschen sich die Fjord-Freunde in Ba-Wü von uns?“ „Wie schaffen wir in Ba-Wü wieder eine aktivere IGF?“

Eine erste Idee war, unsere Mitglieder nach ihren Wünschen zu befragen. Diese Idee haben wir jedoch verworfen, da aus anderen Regionalgruppen berichtet wurde, dass dabei kaum das Ziel erreicht wurde, ein Bild der Wünsche zu bekommen da es wenige Rückmeldungen gab. Nach einiger Diskussion haben wir uns geeinigt, proaktiv ein größeres und breiteres Angebot an Aktivitäten vorzuschlagen.

Dies betrifft zum einen die Örtlichkeit der Veranstaltungen. In Baden-Württemberg haben wir nämlich die Herausforderung, dass wir räumlich breit verstreut sind und die Erreichbarkeit von Veranstaltungsorten für die Mitglieder sehr unterschiedlich ausfällt. Das ist nicht nur der Distanz, sondern auch ein bisschen unserem wunderschönen Schwarzwald geschuldet der uns etwas in West-Ost „trennt“. Wir hoffen, dass mit der Variation an Orten alle Interessierten die Gelegenheit haben bei Aktivitäten dabei zu sein.

Zum anderen sollen unterschiedliche Aktivitäten angeboten werden, sowohl mit als auch ohne Fjordis. Damit verringert sich vielleicht für einige der Aufwand, da nicht gleich das Pony, und alles was man noch so braucht, für ein Wochenende eingepackt werden muss. Außerdem soll es neben sportlichen und reiterlichen auch wissensbildende und „einfach gesellige“ Angebote geben.

Eine weitere Idee die wir haben, ist die Regelmäßigkeit von Veranstaltungen. Wir fänden es toll, wenn wir 3-4 Angebote im Jahr schaffen.


Neben der Initiierung von Aktivitäten und Veranstaltungen wollen wir die RG vermehrt an unserer Vorstandsarbeit teilhaben lassen. Daher informieren wir regelmäßig per Mail über die Inhalte unserer Sitzungen. Außerdem haben wir eine WhatsApp-Gruppe erstellt, über die wir zusätzlich Veranstaltungen bewerben und uns niederschwellig austauschen möchten.

Auch an unserer Präsenz auf Messen in Ba-Wü, namentlich der Pferd Bodensee und der EuroCheval, wollen wir weiter festhalten. Wir schmieden derzeit Pläne dazu, wie wir unsere Vorstellung dort noch ausbauen können und unsere Fjordis als zuverlässige Allrounder noch bekannter machen können.

Uns macht die Arbeit im Vorstandsteam sehr viel Spaß und wir sind motiviert unsere Ideen in die Tat umzusetzen! Warum wir die Arbeit in der RG Ba-Wü machen, wollen wir euch kurz persönlich erzählen - dann lernt ihr uns auch besser kennen:

Wir hoffen euch hiermit einen Einblick in unsere Visionen und Motivationen zu geben. Wenn ihr Ideen und Anregungen habt, meldet euch gerne bei uns! Tretet auch gerne unsere RG Ba-Wü WhatsApp-Gruppe bei, den Link findet ihr in der letzten Info-Mail.


Elisabeth Springmann




Torbjørn Cunis, 2. Vorsitzender: „Mit ihrer Vielseitigkeit, ihrer Charakterstärke und ihrer Freundlichkeit sind Fjordpferde einfach eine tolle Rasse. In der IGF kommen Fjordfans zusammen, um sich auszutauschen und ihre Pferde vorzustellen, und leisten so einen wichtigen Beitrag zur Bekanntheit unserer Fjordpferde.“

Joachim Levèvre, Zucht- & Sportwart:

„Fjordis haben von klein auf mein Leben beeinflusst. Der Verein bietet eine tolle Möglichkeit für den Austausch mit Gleichgesinnten auf allen Ebenen rund um das Fjordpferd“




Elisabeth Springmann, Jugendwartin: „Wenn ich an meine Kindheit und Jugend zurückdenke, waren die IGF-Veranstaltungen - egal ob Jugendcamp, Fjordcup oder regionale Lehrgänge - die Highlights im Jahr. Ich und mein Ove haben uns in der Gemeinschaft immer besonders wohlgefühlt und durften so viel lernen! Mein Wunsch ist es jetzt von diesen Erlebnissen und Bereicherungen etwas zurückzugeben und in der IGF mitzugestalten.“



Solveig Hübner: „Als ich einen IGF-Kurs mit Gerd Röhmkne mit meinem Andalusier-Mix auffüllen durfte, haben mich die anwesenden Fjordis und ihre menschlichen Partner mit ihrem Können ziemlich beeindruckt, kannte ich Fjordis bis dahin doch eher als unmotivierte Schulponys. Mittlerweile ist die IGF für mich eine feste Gemeinschaft geworden, die ich mit Torbjørns Pepper, also einem richtigen Fjord, auf regelmäßigen Showübungstreffen, Stammtischen, Messen und Lehrgängen unterstützen kann. Das schönste an der IGF ist die tolle Gemeinschaft!“

Johannes Springmann, Kassenwart: „Um diese faszinierende Pferderasse zu fördern, sie Interessierten bekannt zu machen und Ihre Fans zusammenzubringen ist die IGF der ideale Ort. Für jeden Fjordpferdefan eigentlich ein Muss hier mitzumachen!“

Renate Hönscher, Schriftführerin:



„Durch meine langjährige Mitgliedschaft in der IGF habe ich lauter tolle Menschen kennen gelernt, die die gleiche Leidenschaft haben. Meine beiden Töchter sind auch mit dem Virus infiziert. Gerne bin ich für alle Angelegenheiten offen und wirke gerne aktiv in der IGF mit.“

Feldtest für Stuten

Am 22.6.2023 fand die zweite Stutenleistungsprüfung des Jahres in Elmshorn beim Holsteiner Verband statt. Traditionell beginnen die Holsteiner Pferde den Tag und die vielen Ponyrassen folgen.

Vorgestellt wurden vier Fjordstuten, die allesamt ein gutes Ergebnis ablieferten.

An der Spitze lief die Stute **Klosterhofs Sira**, die im letzten Jahr bereits den 1b Preis auf der Elitestutenschau erreichen konnte. Sie stammt ab von Solfin Skova aus der Klosterhofs Solveig von Resen und wurde sehr harmonisch und gekonnt von ihrer Reiterin Sina-Christin Joesten vorgestellt.'

Sira überzeugte in den Grundgangarten mit jeweils 8.5 Punkten und in den Rittigkeitsnoten durch Richter und Fremdreiter mit jeweils 9 Punkten. Klosterhofs Sira darf fortan den Titel Staatsprämienstute und Leistungsstute tragen.

Auf Platz 2 folgte die weißfalbe Stute **Kadira vom Frenssenhof** aus der Zucht und im Besitz von Hans-Werner und Telse Heesch. Die Solfin Skova-Tochter wurde von Kevin Chlan vorgestellt und punktete vor allem in der Rittigkeit, so dass sie eine Endnote von 7.93 erreichte und den Titel Leistungsstute tragen darf.



Klosterhofs Sira



Kadira vom Frenssenhof

ERGEBNIS-LISTE EI Feldprüfung für Hengste, Stuten und Wallache - Zuchtrichtung Reiten

Zuständiger Zuchtverband: **Pferdestammbuch SH**
 Prüfungsort: **Elmshorn**
 Prüfungsdatum: **22.06.2023**
 Anzahl Pferde/Ponys in der Prüfung: **5** (davon **0** Pferd(e)/Pony(s) ausgefallen)

Name und Lebensnummer	Name des Vaters	Einzelnoten des Leistungstests						Endnoten der Merkmalsblöcke					Endnote	Platz
		Schritt (PR)	Trab (PR)	Galopp (PR)	Rittigkeit (PR)	Springanlage - Freispringen (PR)	Rittigkeit - Fremdreiter (PR)	Schritt	Trab	Galopp	Rittigkeit	Springanlage		
<i>Prüfungsmittel</i>		7,50	7,50	7,40	8,00	7,80	8,00	7,50	7,50	7,40	8,00	7,80	7,78	
<i>Standardabweichung</i>		0,55	0,55	0,66	0,63	0,68	0,89	0,55	0,55	0,66	0,78	0,68	0,54	
Klosterhof s Sira DE 422220038919 Fjordpferd	Solfin Skova	8,50	8,50	8,50	9,00	7,50	9,00	8,50	8,50	8,50	9,00	7,50	8,40	1
Bührings Aesta DE 422220006219 Fjordpferd	Gloed	7,50	7,00	6,50	7,00	7,00	6,50	7,50	7,00	6,50	6,69	7,00	6,88	5
Nayla DE 422220015718 Edelbluthaffinger	Sherlock Holmes C.	7,00	7,00	7,50	8,00	9,00	8,50	7,00	7,00	7,50	8,31	9,00	8,18	2
Kadira vom Frenssenhof DE 422229047118 Fjordpferd	Solfin Skova	7,50	7,50	7,00	8,00	8,00	8,50	7,50	7,50	7,00	8,31	8,00	7,93	3
Gade s Cordina DNK333FJ1902623 Fjordpferd	Tyfon Skova	7,00	7,50	7,50	8,00	7,50	7,50	7,00	7,50	7,50	7,69	7,50	7,53	4

Garde' s Cordina von Tyfon Skova unter ihrer Besitzerin Inga-Lotta Schenk konnte ebenfalls eine gute Prüfung mit 7.53 ablegen und sich für den Titel Leistungsstute qualifizieren.



Garde' s Cordina

Bührings Aesta von Gloed erreichte eine Note von 6.88. Sie ist im Besitz von Ingrid Brekendorff.

Auch entgegen des Trends, dass die Teilnahmen an Stutenleistungsprüfungen zurück gehen, haben sich die Holsteiner Fjords in diesem Jahr bereits zahlreich den Herausforderungen gestellt.



Bührings Aesta

Sicherlich ein wichtiges Merkmal für eine gute Zuchtstute, dass sie in der Verwendung genau das ist, was ein Fjordpferd ausmacht: ein rittiges und funktionierendes Familienpferd, dass nervenstark durch ebensolche Anforderungen gehen kann. Ein schönes und unerlässliches Merkmal zusätzlich zur Exterieurprüfung der Eintragungen durch die Zuchtverbände.

Herzlichen Glückwunsch allen Absolventen!

Inka Störmann-Thies

Elitestutenschau des Pferdestammbuch SH/HH e.V.

Am 01. Juli fand die diesjährige Elitestutenschau des Pferdestammbuch SH/HH e.V. auf dem wunderschönen Gelände des Pony-Park-Padenstedt statt. Alle teilnehmenden Stuten wurden zuvor auf den Stutbucheintragungsterminen ausgewählt.

Sieben Fjordstuten, im Alter von drei bis fünf Jahren, konnten sich qualifizieren und alle traten bei der Elitestutenschau an.

Nach Wochen voller Hitze und Trockenheit regnete es ausgerechnet am Schautag ergiebig und lang anhaltend. Glücklicherweise stand eine Halle mit großer Tribüne zur Verfügung.

Nur die Vorbereitung der Stuten musste unter freiem Himmel stattfinden, aber dank Regendecken für die Vierbeiner und Regenklamotten für die Zweibeiner, blieben die meisten Teilnehmer halbwegs trocken.

Nach der Durchmusterung auf dem Dreieck, im Freilaufen und auf dem Schrittring konnte sich die dreijährige, kompakte **Tjilke** an die Spitze setzen. Mit sehr schönen Typ und lockeren Bewegungen



konnte sie sich - wie bereits ihre Vollschwester im vorigen Jahr - in der gleichmäßig guten Stutengruppe behaupten.

Tjilke stammt ab von Giersbergs Tjure, aus der StPrSt. Silkje v. Sogneblakken - Inrico, Züchter und Besitzer ist Hans Giesen aus Odenthal.

Die weitere Rangierung der Stuten war wie folgt:

- 1b) Findora von Trollfin, aus der StPrSt. Finni Kaptein v. FinFin - Mosegårdens Splint, Z.+B. Rieke Umlandt, Dingen.
- 1c) Klosterhof's Jente Baroness von Solfin Skova, aus der StPrSt. Klosterhofs Jonna Baroness - Resen, Z.+B. Inka Störmann-Thies, Flethsee/Wilster



Klosterhof's Jente Baroness

- 1d) Thora von Giersbergs Tjure, aus der StPrSt. Erle v. Edwin, Z: Hans Giesen, Odenthal, B: Inka Störmann-Thies, Flethsee/Wilster



Thora



Laybourns Pink Campari

- 1e) Laybourns Pink Campari, von Optimist Halsnaes, aus der Laybourns Red Sahara - Gilblings Ajs, Z: Signe Laybourn, DK, B: Franziska Harder, Groß Wittensee



- 1f) Palona, von Hermansen, aus der Rebekka - Halstor I, Z: L.Venekamp, NL, B: ZG Riebesehl/ Gerken, Schneverdingen

Palona

- 1g) Klosterhof's Sienna, von Solfin Skova, aus der BezPrSt. Klosterhof's Solveig - Resen, Z: Inka Störmann-Thies, Flethsee/Wilster, B: Andrea Brandt, Nortorf



Klosterhof's Sienna

Erfreulicherweise konnten alle Stuten die erforderliche Mindestpunktzahl für die Vergabe der Verbandsprämie erreichen.

Nach einer absolvierten Stutenleistungsprüfung bis zum 5. Lebensjahr und bei Erreichen der geforderten Mindestnote bekommen die Stuten die Staatsprämie verliehen.

Bereits seit einigen Jahren stellen die schleswig-holsteinischen Fjord-Züchter jedes Jahr mit großem Engagement eine große Zahl an Stuten zur Eintragung vor, so dass sich eigentlich immer eine schöne, große Gruppe für die Elitestutenschau qualifizieren kann.

Die stets gepflegten und sehr gut herausgebrachten Fjordstuten sorgen jedes Mal für einen hervorragenden Eindruck unter all den anderen Rassen.

*Christina Tietgen
Fotos: Monika Lahann*

Ritt in den Mai

Am 29. April 2023 bis 1. Mai 2023 ging es für Steffi mit Jara (13), Lena mit Iben (25) und Johanna mit Hirse (13) auf einen Wanderritt. Start war der Stall von Iben und Hirse bei Roth und das Ziel der Neubauernhof in Lindelburg.

Am ersten Tag führte die Route über die Schleuse Leerstetten, Furth nach Sperberslohe. Über einen kleinen Wanderweg konnten die A9 und die ICE Trasse unterquert werden und es ging auf tollen Wegen weiter bis ans Ziel.

Der zweite Tourentag mit Tagesgepäck führte uns entlang des alten Kanals zur Schwarzachklamm. Diese überquerten wir am Bruckkanal und konnten in einem schönen Biergarten mit den Ponys einkehren. Nach einer Stärkung ging es dann bei tollem Wetter in den Faberwald mit langen Galoppstrecken auf weichen Sandwegen.

Am dritten Tag haben wir den Heimritt angetreten und sind über den Faberhof mit Kletterwald zurück zur A9 geritten wo wir die Autobahn und Zugbrücke wieder unterquert haben. Nachdem es leider etwas geregnet hatte sind wir auf direktem Weg wieder gut erhalten zurück gekehrt. Die Ponys sind an den drei Tagen 75 km gelaufen und hatten sich ihre Portion Mash Zuhause sichtlich verdient.

Johanna Schmidt



Erfolgreiche Starts in der Working Equitation

Der Juni stand für Hirse und Johanna ganz im Zeichen der Working Equitation. Die beiden sind auf zwei Working Equitation Turniere in der Klasse WA gestartet. Hier ist eine A-Dressur und ein A-Stiltrail gefordert. Die Dressur ist an die FN Aufgaben der Klasse A angelehnt, mit Rückwärtsrichten und Tritte verlängern. Im Stiltrail sind die Wege zwischen den Hindernissen im Galopp zu reiten und es sind einfache Wechsel gefordert. Los ging es Anfang Juni in Monheim im Pferdland Kreut. In der Dressur konnten sich die beiden den 2. Platz mit 64,20 % erreichen. Die zweite Teilprüfung, der Stiltrail, bestand aus Slalom, Ringstechen, 2er Tonnen, Glockengasse, Tor, Sidepass, Brücke und Krug. Hier gab es leider nur 57,67 %. Am Ende landeten Hirse und Johanna auf Platz 4 in der Gesamtwertung bei 13 Startern in der Klasse WA.



Weiter ging es am letzten Juni Wochenende beim PSV Freystadt. Hier waren insgesamt 16 Starter gemeldet. Die Dressur lief dieses Mal nicht so gut, am Ende gab es nur 61,6 % und Platz 6. Nach einer Pause ging es in den Trail: 3er Tonnen, Sidepass, Ringstechen, Brücke, Pferch, Krug, Glockengasse mit L und Tor waren die Hindernisse, die es zu bewältigen galt. Hier gab es sogar 62,33 %. In der Gesamtwertung waren die beiden auf Platz 3 platziert. Ein toller Erfolg für die beiden, da Johanna nur 10% Sehkraft wegen einer Augenkrankheit hat.

Johanna Schmidt

Fjordis stark vertreten - Pferd International München

Bayerns größtes Pferdefestival und die Fjordis mit-tendrin.

Auch in diesem Jahr fand die "Pferd International" wieder in München statt. Vom 18. – 21. Mai trafen Spitzensport und Messiefieber auf dem Gelände der Olympia Reitanlage aufeinander. Auch 2023 durften wir wieder mit dabei sein und eine vielseitige Truppe an acht tollen Fjordpferden, deren Besitzern und Helfern nach München schicken.

Am Sonntag vor der Messe traf sich unser Showteam gemeinsam im Allgäu beim Reitverein Bad Grönenbach um vorher noch einmal gemeinsam zu reiten und den finalen Plan für die kommenden Tage aufzustellen.



Am Tag vor Messebeginn, Mittwoch war es dann endlich soweit, alle reisten nach und nach in München an. Nachdem alle Ponys Ihre Boxen bezogen hatten und sich alle soweit häuslich eingerichtet hatten ging es auch schon für uns aufs Gelände. Unser Messestand war dank der vielen helfenden Hände schnell aufgebaut, neben unserer Messehütte, durften wir auch wieder zwei Paddocks mitbringen in denen in den kommenden Tagen tagsüber immer zwei unserer tollen Fjordis stehen um die Besucherherzen höher schlagen zu lassen.

Auch in diesem Jahr hatten wir uns wieder etwas fürs Showprogramm einfallen lassen, wir wollten etwas anderes machen aber doch die Vielseitigkeit unseres Partners Fjordpferd den Zuschauern nahe bringen. An insgesamt vier Schaubildern konnten wir den Messebesuchern Springen, Working, Dressur und Fahren in Kombination mit Elementen der

Gelassenheitsprüfung zeigen. Der große Showring in München verwandelte sich dadurch zu einem Ort der viele Zuschauer in ihren Bann zog. Flattervorhang, Folie am Boden kombiniert mit Cavaletti, ein Reifensprung in den Farben der Norweger, ein Bollerwagensprung und noch vieles mehr wurde zum Hingucker des Showprogrammes.

Mit dieser Vielseitigkeit, aus Sport und Freizeit schaffte es unser Team die Zuschauer in Ihren Bann zu ziehen. Angefangen bei unserem Fahrer Team, Martin hatte die 12-jährige Staatsprämienstute Mara an den Leinen. Flori hatte die 14-jährige Staatsprämienstute Malia in München mit dabei. Mit diesen beiden tollen Stuten ist auch vor der Kutsche ein Gelassenheitspacour kein Problem, ob die Folie am Boden, der Flattervorhang, Fahnen, die beiden zeigten eine perfekte Fahrmanier. Steffi mit Ihrer 13-jährigen Stute Jara zeigte das auch Fjordis L – Lektionen können, die beiden schwebten regelrecht über den großen Showplatz in München. Rebel einem 7-jährigen Weißfalben wurde von Alina unter dem Motto „bayrisch meets norwegisch“ vorgestellt und zeigte im Traditionellen Ritt Gewand kann man genauso gut Dressurreiten. Unsere Working – Mädls Laura mit Kis-Lilith einer 18-jährigen Stute und Johanna mit der 13-jährigen Stute Hirse zeigten Elemente aus der Working Equitation, im schicken traditionellen Outfit präsentierten sich die vier perfekt. Auch im Working ist ein gegenseitiges Vertrauen das A und O, im Pacour muss sich der Reiter voll und ganz auf sein Pferd verlassen können. Für den diesjährigen Showteil des Springens erhielten Silvi und ihre 11-jährige Fjordstute Fly Unterstützung von Vanessa auf dem 8-jährigen Wallach Fuchsmoors Raavi. Die vier ließen den Rasen in München regelrecht unter den Hufen fliegen und heizten der Menge ordentlich ein, egal ob über den selbstgebauten Norwegischen Bollerwagensprung, durch den Reifensprung oder über die Luftballonsprünge – sie waren kaum zu stoppen. In der fetzigen Ehrenrunde holten sie jedesmal nochmal alles aus ihren Ponys heraus und wurden unter begeistertem Applaus nach draußen



getragen. Wir freuen uns sehr ein so tolles Showteam präsentieren zu können und sind sehr stolz darauf. Jedoch gilt auch hier der Dank nicht nur unseren Besitzerin und Ihren Ponys sondern auch unseren unzähligen Helfern im Hintergrund die in Rekordzeit den Pacour auf- und wieder abgebaut haben und immer zur Stelle waren. DANKE Vroni, Tobi, Hubert, Helena, Katharina, Jana, Philipp, Laura, Patrick. Ohne euch wäre das nicht möglich gewesen!

Doch wir wären ja nicht die Fjordis wenn wir nicht noch eine Überraschung parat gehabt hätten in München, den vier unserer Teammitglieder (zwei Reiter, zwei Fahrer) durften spontan am Überraschungsschaubild aller Showteilnehmer teilnehmen. Organisiert von Klaus (Haflinger Luber) wurde eine große Quadrille auf die Beine gestellt die am Abend vor



Messebeginn ohne Pferd geübt wurde und am ersten Abend in München sofort der großen Menge gezeigt wurde.



Rückblickend schauen wir auf vier tolle Messetage und insgesamt fünf tolle Tage in München zurück die uns als Team wahnsinnig zusammengeschweißt haben und Lust auf mehr gemacht haben. Wir bedanken uns bei allen die uns an unserem Stand besucht hatten. Die vielen guten Gespräche wo wir den ein oder anderen für die Rasse Fjordpferd begeistern konnten und wir freuen uns jetzt schon riesig auf nächstes Jahr wo wir (hoffentlich) wieder mit dabei sind in München auf der Pferd International.

Alina Grabau

Ein unschlagbares Team

Normal schwebt Jara die 13-jährige Stute von Koljar mit Ihrer Besitzerin Steffi über die Dressurplätze. Doch immer öfter muss Steffi für Ihren siebenjährigen Sohn Ben Platz im Sattel machen. Ben und Jara konnten in letzter Zeit Erfahrung und Erfolge in der Führzügelklasse sammeln, angefangen beim Reitverein Treuchtlingen wo sich die beiden auf den 2. Platz sichern konnten. Das Wochenende drauf im Reitverein Schwabach wurde es der 3. Platz für Jara und Ben. Und die erfolgreiche Strähne reißt nicht ab, auch beim RV Altdorf am 22.07. konnten sich die beiden über einen tollen 3. Platz freuen.

Wir gratulieren Ben recht herzlich zu diesen Erfolgen und wünschen ihm noch viele tolle Momente mit seinem Partner Pferd.

Alina Grabau



Was bedeutet es, mutig zu sein?

Auch in diesem Jahr hatte ich mir fest vorgenommen, mit meinem Pony das zweite Mal zum Fjord-Cup nach Calden, zu fahren.

Die Planung begann im Frühjahr mit der Ausschreibung. Viele tolle Prüfungen konnte man nennen, nur da begann schon die Grübelei. Wo stehe ich mit meinem reiterlichen Können, was traue ich mir zu, mit meinen Ü 50 und als Späteinsteiger habe ich doch keine Chance gegen die Jugend, ich möchte mich nicht blamieren und eine Schleife hätte ich aber auch gern?!

Hin und Hergerissen suchte ich die Gespräche mit meinen Stallkolleginnen, die mich bei meinem Weg mit dem Pony die letzten Jahre sehr viel unterstützt haben. Es gab viele positive und aufmunterte Worte „Jana du kannst nichts verlieren“, „Du hast schon so viel geschafft“ „Mit dem tollen Pferd hast Du schon viel erlebt und bist schon über Dich hinausgewachsen“. Kann mir das meine Angst und Zweifel nehmen? Muss man über sich hinauswachsen mit allen Risiken?

Die klare Antwort für mich „Ja“. Mein Motto „Nur wer Angst hat kann auch mutig sein!“



Etwas verrückt muss man natürlich auch sein. Ich nannte einige Prüfungen und der Tag der Anreise kam natürlich wieder viel zu schnell. Hätte ich noch mehr trainieren sollen, schaffe ich überhaupt die Sprünge, immer wieder Zweifel. Ich denke es geht vielen Reitern so die nicht bereits in Kindertagen das Reiten gelernt haben. Die Tage vergingen wie im Fluge, sie waren sehr aufregend, und mit wenig Schlaf und viel Muskelkater verbunden. Aber das Entscheidende für mich war, ich habe meine Angst überwunden, war mutig, bin über mich hinausgewachsen und lebe meinen Traum.

Das Ganze wurde dann noch mit ein paar Schleifen belohnt und ich kann sagen, alles richtig gemacht.

Dieses Ziel konnte ich aber auch nur erreichen mit Menschen die meine vielen Fragen immer ertragen haben, mich bei meiner Verrücktheit unterstützten und mir viel Mut zugesprochen haben. Besonderen Dank gilt meinen Begleiterinnen Jana B. und Pia S. und natürlichem dem besten Pony der Welt.

Wir als RG Sachsen-Anhalt möchten uns ganz herzlich bei den Organisatoren des Fjord-Cup's bedanken ohne euch gäbe es dieses Event nicht.

Jana Stamm;
RG Sachsen-Anhalt

Fjordcup 2023 – ein persönlicher Rückblick

Nach vielen Jahren waren wir endlich wieder dabei. Meine letzte Teilnahme war glaube ich 2009 und da bin ich noch in der Führzügelklasse gestartet.

Doch jetzt zu diesem Jahr: Nach einer nervenaufreibenden Fahrt sind wir Freitagnachmittag angereist. Lifjell durfte ein Paddock mit toller Aussicht bewohnen und wir den Pferdeanhänger. Freitag blieb uns dann noch ein netter Abend zum Ankommen: bei den lustigen Spielen zuschauen, ein paar nette Gespräche führen und etwas leckeres Essen.

Das Wochenende auf der Reitanlage Pavel war dann einfach nur schön: Urlaubswetter und so viele nette Menschen und Ponies. Ich habe mich besonders darüber gefreut, manch einen endlich mal „in live“ zu treffen und auch neue Fjordmenschen kennen zu lernen. Die Stimmung war Bombe und es wurde viel erzählt und gelacht. Auch das Turnier an sich war nett gestaltet. Zum einen ist es natürlich immer wieder toll, dass es überall von Fjordis wimmelt und zum anderen war die Organisation wieder große Klasse – Hut ab! So viele verschiedene Prüfungen für doch relativ wenige Teilnehmer anzubieten ist einfach toll. Hier kann jeder etwas finden, dass zu einem passt. Der Spaß am dabei sein steht im Vordergrund und jeder fiebert beim anderen mit. Das ist einfach schön und macht den Fjordcup zu etwas besonderem.



Dass Lifjell und ich das ein oder andere Schleifchen ergattern konnten, war natürlich noch ein positiver Nebeneffekt. Ich bin sehr stolz auf die Maus!

Ich bedanke mich bei den Organisatoren und den vielen Helfern für diese tolle Veranstaltung. Ich denke die Bilder sprechen für sich!



Ein großer Dank gilt natürlich auch meinem Freund! Danke fürs Fahren, Unterstützen und Bilder machen – du bist der beste TT!

Wir sehen uns dann hoffentlich alle im nächsten Jahr! Ich freue mich jetzt schon :)

Una

Einladung zur Sitzung der AG Kommunikation
am 18. November 2023; Beginn 14:00 Uhr
im Hotel Sonneck, <http://www.hotel-sonneck.com>

Tagesordnung

1. Begrüßung, Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung der AG Kommunikation vom 01.04.2023
3. Homepage
(Verbesserungen/Allgemeines/Regionalseiten)
4. Facebook / Instagram
5. Printmedien
6. Berichte / Vorschläge aus den Regionalgruppen
7. Verschiedenes

Ich bitte um eine Rückmeldung bei mir oder in der Geschäftsstelle, wenn eine Teilnahme nicht möglich ist oder ein Vertreter geschickt wird. Selbstverständlich sind interessierte Gäste aller Regionalgruppen herzlich willkommen!
Reservierung von Hotelzimmern bei Bedarf spätestens bis 03.11.2023 über die Bundesgeschäftsstelle.
Ich wünsche schon heute allen Teilnehmern eine gute Anreise!

gez. Sören Frenzel; Bundespressereferent

Einladung zur Sitzung der AG Jugend
Sitzung am 18.11.2023 Beginn 14:00 Uhr
im Hotel Sonneck, <http://www.hotel-sonneck.com>

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Geplante Aktivitäten der Regionalgruppen 2024
4. Landesjugendtreffen Frühjahr 2024
(Tag oder WE ohne Pferd)
5. Internationales Jugendcamp 2024 in Alsfeld zum IGF-Jubiläum
6. Jungzüchterwettbewerb Alsfeld
7. Verschiedenes

Ich bitte um eine Rückmeldung zur Teilnahme bei mir oder in der Geschäftsstelle. Wie aus der Tagesordnung hervor geht, haben wir wie immer viel vor, ich bitte daher möglichst viele Jugendvertreter an der Sitzung teilzunehmen!

Reservierung von Hotelzimmern bei Bedarf spätestens bis 03.11.2023 über die Bundesgeschäftsstelle.
Ich freue mich auf zahlreiche Teilnehmer!

ACHTUNG: Das Kreativteam-Messekiste trifft sich bereits um 11:00 Uhr! Bitte um Rückmeldung, wer zu dieser Zeit anreisen wird!

Mit freundlichen Grüßen, gez. Stephanie Knebel

Kasse

zur Klärung von Fragen rund um die Kassenführung und das Budget für das kommende Jahr bieten wir einen Termin am Montag, dem 13.11.2023 ab 19:30 Uhr für Euch an.

Wir bitten um Rückmeldung zur Teilnahme oder auch Abmeldung.

gez. Jörg Schäfer

Einladung zur Sitzung der AG Zucht
per Zoom am Mittwoch, d. 15.11.23 um 20 Uhr
und Donnerstag, d. 23.11.23 um 20 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung, Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung der AG Zucht vom Frühjahr
3. Planung Zukunftspreise, Durchführung im kommenden Jahr, wollen wir wirklich ZKP und Bundesstutenschau an einem Tag anbieten?
4. Bundesstutenschau 2024 und Jubiläum
5. Künftige Organisation der AG Zucht
6. Verschiedenes

gez. Susanne Petersen, Beauftragte AG Zucht

**Einladung zum gemeinsamen
Pferdebetrachten am 18.11.23**

An alle Fjordpferdefans:

Am 18.11.23 veranstaltet die IGF auf dem Fjordhof Neuss ein Treffen zur gemeinsamen Pferdebetrachtung mit Susanne Petersen.

Nach einer kurzen theoretischen Einführung wollen wir uns Fjordpferde ansehen und gemeinsam erarbeiten, wie man Pferde beurteilt und wie man zu einzelnen Noten und zu einer Gesamtbewertung kommt. Kurz vorgestellt werden soll außerdem das internationale Handbuch für

Fjordpferderichter.

Herzlich eingeladen sind alle Interessierten Fjordpferdefreunde, Züchter und Zuchtrichter.

Wir treffen uns um 11 Uhr, Ende um 16 Uhr. Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt,

Wir bitten um einen Kostenbeitrag von 10,-€ je Teilnehmer.

Veranstaltungsort ist der
Fjordhof Neuss, Bernsfelder Straße 25,
35305 Grünberg - Weitershain.

Anmeldung bitte bis zum 11.11.23
bei Kathi Neuss, Tel. 0172 6865709

Interessengemeinschaft Fjordpferd (IGF) e.V.

Interessengemeinschaft Fjordpferd e.V. bei Uwe Heyne, Teichweg 6, 31619 Binnen



Burkhard Neuss
2. Bundesvorsitzender
Bernsfelder Str. 25
35305 Grünberg-Weitershain
e-mail: burkhard.neuss@fjordhof-neuss.de

Binnen, 10.10.2023

Einladung zur Sitzung von Bundesvorstand und Beirat November 2023

Am 19. November 2023, Beginn voraussichtlich 10:00 Uhr
im Hotel Sonneck, Fam. Traue, Zu den einzelnen Bäumen, 34593 Knüllwald-Rengshausen,
Tel.: 0 56 85 / 9 99 57 Internet: <http://www.hotel-sonneck.com>

1. Begrüßung und Eröffnung, Feststellen der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Ladung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung IGF-Bundesvorstand und Beirat vom 01.04.2023
4. Jahresrückblick 2023
 - a. Bericht aus der Geschäftsstelle (Uwe Heyne) u.a. Mitgliederentwicklung, Mitgliedsbeiträge, Mahnungen und Außenstände, Ausschlüsse
 - b. Berichte der Arbeitsgruppen Jugend, Sport, Zucht, Kommunikation und Ergebnisse der AG Sitzungen
 - c. Bericht der Redaktion
 - d. weitere Berichte (nach Bedarf)
5. Berichte der Regionalgruppen
6. vorläufiger Kassenbericht Geschäftsjahr 2023
7. anstehende Wahlen im Bundesvorstand 2024
 - a. 1. Vorsitzende(r)
 - b. Geschäftsführer
 - c. 1. Kassenwart(in)
 - d. 1. Redakteur(in)
 - e. Pressereferent(in)
 - f. Zuchtbeauftragte(r)
 - g. Sport- und Freizeitbeauftragte(r)
 - h. 2 Kassenprüfer*in, Ersatzkassenprüfer*in
- 7a. Neuer Beauftragter für die Vertretung der IGF bei Fjordhorse International
8. Vorstellung und Beschluss des Budgets 2024
9. Jubiläumsveranstaltung 50 Jahre IGF 2024
 - Bundesstutenschau FN und IGF
 - Bundesoffene Fohlenschau
 - internationales Jugendlager
 - Fjordcup
 - Europachampionat für Fjordpferde
 - Bunter Schauabend
 - Aufgabenverteilung, Helfer, Sponsoren
10. Ehrungen von Mitgliedern zum Jubiläum 2024
-Ehrennadeln, Ehrenmitgliedschaften
11. Veranstaltungen und Termine 2024/2025
 - a. Fjordcup 2024
 - b. Messen 2024/2025
 - c. regionale und bundesoffene Zuchtschauen 2024,
 - d. Austragung Zukunftspreis 2021-2024 (Jubiläum)
 - e. Fahrt zur norwegischen Körung (Planung)
 - f. weitere Veranstaltungen 2024/2025
12. Anträge
13. Verschiedenes
14. Beendigung der Sitzung

Zimmer bis zum 03. November 2023 in der Geschäftsstelle anmelden!

gez. Burkhard Neuss
2. Vorsitzender



01.06.2023 – 19.11.2023
International Digital Fjordhorse Show 2023

10.11.2023
Herbstseminar Regionalgruppe SH/HH
"Proteine in der Pferdefütterung"

13.11.2023 19:30 Uhr
Arbeitsgespräch Kassenwarte

15.11.2023 20:00 Uhr
IGF AG Zucht - Zoomkonferenz 1

18.11.2023 11:00–16:00 Uhr
IGF AG Zucht-Einladung
zum gemeinsamen Pferdebetrachten

18.11.2023 14:00 Uhr
Sitzung der Arbeitsgruppen
Jugend, Sport und Freizeit, Kommunikation

19.11.2023 10:00 Uhr
Sitzung von Bundesvorstand und Beirat

23.11.2023 20:00 Uhr
IGF AG Zucht - Zoomkonferenz 2

26.11.2023 11:00 Uhr
Stammtisch der RG Weser-Ems

01.12.2023 – 31.12.2023
Jugend-Aktivitäten
-Meisterschaft 2023

07.12.2023 – 10.12.2023
Messe Pferd & Jagd in Hannover (Nds)

19.01.2024 – 28.01.2024
Internationale Grüne Woche Berlin

16.02.2024
Mitgliederversammlung RG SH/HH 2024

06.03.2024 – 07.03.2024
AGP Tagung FN

09.03.2024 – 10.03.2024
IGF Bundesversammlung und AG-Sitzungen

12.04.2024 – 14.04.2024
Messe Nordpferd in Neumünster (SH)

07.06.2024 – 09.06.2024
Bundesjungzüchterwettbewerb 2024

27.07.2024 – 04.08.2024
Jubiläum 50 Jahre
IG Fjordpferd e.V.
in Alsfeld, Hessen



Alle Termine: www.igfjorpdferd.de/Termine

"LONG WAY HOME – Im Sattel durch Amerika" *Live-Reportage von Günter Wamser und Sonja Endlweber*

Durch Wüsten und Berge, durch den Wilden Westen Amerikas – im Pferdesattel. Was nach einer verrückten Idee klingt, ist für Günter Wamser und Sonja Endlweber die Verwirklichung eines Traumes. Er begann mit der Idee, ihre besten Freunde, die vier Mustangs, von Amerika nach Deutschland zu holen. Unglaubliche 30 Jahre und 40.000 km war Günter Wamser zwischen Feuerland und Alaska mit Pferden unterwegs, die Hälfte davon gemeinsam mit Sonja Endlweber. Es war Zeit, nach Hause zu reiten. 5.000 km reiten sie mit ihren vier Mustangs und Hündin Charlie, auf legendären Wegen wie Pacific Crest Trail und Arizona Trail, und auf unbekanntem

Pfaden durch atemberaubende Berge, endlose Wälder und karge Wüsten. Mit zwei Reit- und Packpferden haben sie alles dabei, was sie brauchen.

Sie treffen auf Trail-Magic und Trail-Angels und sind beglückt von Begegnungen mit wilden Tieren. Hautnah erleben sie Naturwunder, wie den Grand Canyon - aber auch Naturgewalten, wie Waldbrände, Windbruch und Wassermangel.

Am Ende dieser Reise erfüllen sich die Abenteuerreiter ihren größten Wunsch: über den Atlantik geht es zurück nach Europa – mit an Bord ihre besten Freunde: Charlie, und die vier Mustangs.

In ihrer Live-Reportage erzählen Sonja Endlweber und Günter Wamser mit viel Humor und Selbstironie von ihrem intensiven, einfachen Leben im Sattel. Sie gewähren sehr persönliche Einblicke in die Höhen und Tiefen eines Lebens am Trail, in dem alles auf das Wesentliche reduziert ist.

Es ist ein Vortrag über die Liebe zu den Pferden, zum Reisen und zur Natur, der dazu anstiftet, ausgetretene Wege zu verlassen, und spielerisch neue Pfade zu finden.

<https://www.abenteuerreiter.de/de/vortraege.html>



„Die Rechte der Pferde“

Autorin Marlitt Wendt präsentiert ihr neuestes Buch im Deutschen Pferdemuseum

Der Pferdesport steht aktuell immer wieder in der Kritik und ist Thema von Tierschutz-Debatten. Größere und kleinere Skandale in der Pferdeszene tragen in der öffentlichen Wahrnehmung dazu bei, die Pferdehaltung und die Nutzung des Pferdes als Reittier in Frage zu stellen. Waren die u.a. bei Olympia seit Jahrzehnten hoch erfolgreichen deutschen Reiter*innen einst gefeierte Nationalheld*innen, werden heute auch immer wieder Stimmen laut, die den sportlichen Wettkampf mit Pferden anprangern.

„Die Reiterei hat ein gewaltiges Imageproblem“, sagt Marlitt Wendt, Verhaltensbiologin und anerkannte Expertin in den Bereichen der Kognition und Ethologie der Pferde. In ihrem neuesten Buch mit dem Titel „Die Rechte der Pferde - Ein Plädoyer für Tierwohl und Ethik“ hat sie sich diesem hochaktuellen Thema angenommen. Am Donnerstag, den 26. Oktober 2023, war die Autorin im Deutschen Pferdemuseum in Verden zu Gast, um das Buch vorzustellen.



© Cornelia Ranz

Was bedeuten artgerechte Haltung und Pferdewohl? Welche Gesetze, Regeln und Rechte gibt es? Wendts Buch widmet sich den viel diskutierten Fragen nach Individualitäts- und Persönlichkeitsrechten von Tieren und gibt auch Anregungen für eine artgerechte Haltung, bei der das Wohl des Pferdes im Mittelpunkt steht. Mit besonderem Blick auf die Regeln des Reitsports erläutert sie, weshalb wir unser Verhältnis zu unseren Pferden überdenken sollten und wie ihre Bedürfnisse im Einklang mit Recht, Ethik und Moral geachtet und gewahrt werden können.

Seit 20 Jahren ist Marlitt Wendt hauptberuflich im Pferdebereich aktiv. Ihre verhaltensbiologischen Seminare erfreuen sich europaweit großer Beliebtheit. Als Autorin und Dozentin möchte sie praxisbezogenes Fachwissen zu den Bereichen Pferdeverhalten, Kommunikation und Pferdetraining mit positiver Verstärkung vermitteln und damit das bessere Verständnis zwischen Mensch und Pferd fördern.

In ihrer beruflichen Praxis hat sie mit sehr vielen Mensch-Pferd-Teams gearbeitet und viele Ställe und Haltungskonzepte gesehen und festgestellt, dass sich über die Jahre viel verändert hat: zum Positiven, da immer mehr moderne wissenschaftliche Erkenntnisse gerade in Bezug auf Fütterung oder Gesundheit umgesetzt werden. Aber auch zum Negativen, da es sowohl im Sport als auch im Freizeitbereich viele Missstände und Skandale gegeben hat.

„Pferdeschutz und Möglichkeiten zur Verbesserung des Tierwohls gehen alle Pferdeliebhaber*innen an“, so Wendt. „Mit dem Buch möchte ich aufzeigen, wie wir alle als Interessengemeinschaft Pferd zu Fürsprechern für die Rechte der Pferde werden können“. Auch aus dem Grund hat sie einen Vortrag rund ums Pferdewohl entwickelt, der wichtige Fragen der Pferdeethik thematisiert: Welches Leben ist wirklich pferdegerecht? Wie kann man Leid und Wohlbefinden objektiv erfassen? Was bedeutet Stress für das Pferd? Auf diese Fragen ergeben sich individuelle Antworten, unterschiedliche Sichtweisen und Auslegungen. Ihr Vortrag soll Denkanstöße liefern und dazu anregen, sich auszutauschen, voneinander zu lernen und ins Gespräch zu kommen.

Die Veranstaltung im Deutschen Pferdemuseum beginnt am 26.10.2023 um 19.30 Uhr. Einlass ist ab 18 Uhr. Karten sind an der Abendkasse für 10,- € pro Person erhältlich (Museumeintritt inklusive). Mitglieder des Deutschen Pferdemuseums und PMs der Deutschen Reiterlichen Vereinigung zahlen einen ermäßigten Eintrittspreis von 8,- € pro Person. Ab sofort besteht die Möglichkeit sich für die Lesung unter Tel.: 04231/807140 einen Sitzplatz zu reservieren.

Deutsches Pferdemuseum e.V.
Holzmarkt 9; 27283 Verden (Aller)
www.dpm-verden.de



Ihre Ansprechpartner in der IGF e.V.

Mitglieder des Bundesvorstands:

1. **Vorsitzende:** Stefanie Böttcher, Schmiedestraße 1, 21698 Harsefeld,
Tel. 01577 50 57 027, Email: steffi.boettcher.igf@gmail.com

Die Aufgaben der 1. Vorsitzenden nimmt wahr:

Stephanie Knebel, Am Dorfanger 42, 14641 Nauen-Tietzow,
Tel. 0151 11 72 985, Email: stephie.knebel@web.de

2. **Vorsitzender:** Burkhard Neuss, Bernsfelder Straße 25, 35305 Grünberg-Weitershain;
Tel.: 06634 - 8481, Email: burkhard.neuss@fjordhof-neuss.de

Geschäftsführer: Uwe Heyne, Teichweg 6, 31619 Binnen,
Tel. 05023-700. Email: uwe@fjordpferdehof-glissen.de

1. **Kassenwartin:** Ulrike Mittler, Grüner Rasen 8, 35418 Alten-Buseck

2. **Kassenwart:** Jörg Schäfer, In der Wann 33, 35415 Pohlheim
Mobil: 0173 6784769, Email: joerg.schaefer@igfjorpdferd.de

1. **Redakteurin:** Bianka Gehlert, Heischkoppel 1b, 24217 Barsbek,
Tel. 0160 94 94 56 37, Email: Bianka.Gehlert@igfjorpdferd.de

2. **Redakteurin:** Fenja Grüssing, Kalberkamp 22, 28844 Weyhe
Email: f.gruessing@yahoo.de

Pressereferent: Sören Frenzel, Rotdornweg 19, 52525 Waldfeucht-Schöndorf,
Tel. 0177-243 35 69, Email: presse@igfjorpdferd.de

Schriftführer: Johannes Springmann, Drosselweg 44, 42929 Wermelskirchen,
Email: j.springmann@web.de

Zuchtbeauftragte: Susanne Petersen, Schusterecke 59, 18249 Qualitz,
Tel. 0173 6405 234, Email: susepetersen@t-online.de

Sportbeauftragte: Petra Ohly, Hauptstraße 168, 35625 Hüttenberg,
Tel. 0157 88997230, Email: Petra.Ohly@t-online.de

Jugendbeauftragte: Myriam Lohuis, Tel.: 0179-2354652, Email: mimilohuis@icloud.com

Vorsitzende der Regionalgruppen:

Baden-Württemberg: Caroline Schoner; 79331 Teningen
Email: caroline.schoner@yahoo.de

Bayern: Hubert Fischer, Ossenzhausen 6, 85296 Rohrbach,
Tel. 08442-916 844,

Hannover: Anna-Lina Lüer, Katzensteiner Straße 58, 37520 Osterode
Tel. 05522-82848, Email: annalinalueer@gmx.de

Hessen: Jochen Noesinger, Rodensteiner Str. 54a, 64407 Fränkisch Crumbach,
Tel. 06164-1085, Email: JochenNoesinger@web.de

Nord-Ost: Susanne Petersen, Schusterecke 59, 18249 Qualitz,
Tel. 0173 6405 234, Email: susepetersen@t-online.de

Nordrhein-Westfalen: Hans Giesen, Nußbaum 1, 51519 Odenthal,
Tel. 02207-6653, Fax 02207-6793, Email: fjordhof.giesen@t-online.de

Rheinland-Pfalz-Saar: Christina Becker, Im Kochbrunnen 5, 57520 Rosenheim,
Tel. 02747-421, Fax: 02747-91 44 91, Email: christoph-becker.musik@gmx.de

Sachsen: Lisa Helbig-Marschner (2. Vorsitzende), Cotta B 16 e, 01796 Dohma
Tel. 0172-9102377, Email: lisa.helbig93@gmail.com

Sachsen-Anhalt: Jana Beiersdörfer, Rosenweg 10, 06347 Adendorf,
Tel. 034783-900 006, Email: jana@adendorf.com

Schleswig-Holstein / Hamburg: Bianka Gehlert, Heischkoppel 1b, 24217 Barsbek
Tel. 0160-94945637, Email: Bianka.Gehlert@igfjorpdferd.de

Thüringen: Tina Buschner, Timoburgstr. 5, 07613 Heideland/Thiemendorf,
Tel. 0176-63676666, Email: FjordpferdevonderTimoburg@web.de

Weser-Ems: Andreas Kötter, Berßener Straße 26, 49716 Meppen-Apeldorn,
Tel. 05966-352. Email: mail@fjordpferde-koetter.de

Impressum

Das Fjordpferd ist offizielles
Organ der Interessengemeinschaft
Fjordpferd (IGF) e.V.

Herausgeber:

IGF e.V., Bundesgeschäftsstelle,
Interessengemeinschaft Fjordpferd
(IGF) e.V.,
Teichweg 6, 31619 Binnen
Tel.: 05023-98 32 39;
Fax: 05023-90 00 330;
Email: kontakt@igfjorpdferd.de

Geschäftszeiten:

Mo-Fr von 9 bis 12:30 Uhr

Bankverbindung:

Bensberger Bank; IBAN:
DE23 3706 2124 0111 6030 14;
BIC: GENODED1BGL

Spenden (*gerne gesehen*)

bitte unter Angabe von Name/Ort und
dem Hinweis „Spende“ auf das o.g.
Konto; IGF Gläubiger ID bei
Lastschriftinzügen/Abbuchungen
DE IGF 000 000 34 380

Anschrift der Redaktion:

Bianka Gehlert,
Heischkoppel 1b,
24217 Barsbek,
Tel.: 0160 94 94 56 37
Email:
redaktion@igfjorpdferd.de

Druck: Medien Zentrum Süd,
Bischofsweg 48-50, 50969 Köln

Auflage, Erscheinen,

1.500 Expl.;
erscheint z.Zt. 4x jährlich

Anzeigen:

Die **Anzeigenpreisliste**
(Unkostenbeitrag) unter
www.igfjorpdferd.de/userHeft
oder bei der Redaktion bzw.
Geschäftsstelle anzufragen

Bezugspreis:

Der Bezugspreis ist im IGF-Mitglieds-
beitrag für Einzel-, Familienmitglieder
und Anschlußvereine enthalten.

Digitale Ausgabe:

Eine digitale Ausgabe wird im internen
Bereich der Homepage vorgehalten.
Für Interessierte, Partnerverbände
oder Marketing-Zwecke besteht die
Möglichkeit, über die Geschäftsstelle
eine digitale Ausgabe zu erhalten.

Mit Namen oder Namenszeichen des Verfassers gekennzeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers oder der Schriftleitung dar. Terminhinweise und Ausschreibungen werden gewissenhaft, jedoch ohne Gewähr veröffentlicht. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Vervielfältigung und der Übersetzung vorbehalten. Eingesandte Manuskripte unterliegen ggf. der redaktionellen Überarbeitung. Für eingesandtes Redaktionsmaterial kann keine Gewähr übernommen werden. Genehmigung zur Veröffentlichung eingesandter Fotos wird vorausgesetzt; für die Freiheit von Rechten Dritter ist der Einsender verantwortlich. Rücksendung von Redaktionsmaterial Fotos und Anzeigenvorlagen nur bei Beifügung freigemachter Rückumschläge.

Im Heft veröffentlichte Bilder und/oder Beiträge stellen keine Handlungsanweisung oder Handlungsvorschläge des Vereins dar. Alle Personen sind angehalten nach bestem Wissen und Gewissen zu handeln und die Aspekte des Kinder- und Jugendschutzes sowie des Tierwohls zu berücksichtigen.

Aufnahmeantrag für die Mitgliedschaft in der Interessengemeinschaft Fjordpferd (IGF) e.V.



.....
 Name Vorname

.....
 PLZ Wohnort Land / Bundesland

.....
 Straße Nr. Vorwahl / Telefon Fax

.....
 Geb.- Datum Beruf Mobilnummer

E-Mailadresse: Homepage: www.

Ich / wir habe (n) von der IGF erfahren (über z. B. Bekannte, Presse, Internet usw.):

Ich / wir beantrage(n) die Mitgliedschaft in der Interessengemeinschaft Fjordpferd (IGF) e.V. als:

- a) Einzelmitgliedschaft b) Familienmitgliedschaft ¹⁾ b) Anschlussverein
- aa) Einzelmitgliedschaft mit ermäßigtem Beitrag
- 6) Einen entsprechenden Nachweis füge ich dem Antrag bei!! Bitte bei Änderungen die IGF Geschäftsstelle unaufgefordert informieren!
- Ich bin Schüler/in ⁶⁾ Student/in ⁶⁾ Auszubildende/r ⁶⁾ Wehr-/Ersatzdienstleistender ⁶⁾ schwerbeschädigt ab 50% ⁶⁾
 und erfülle damit die Voraussetzung für die Beitragsermäßigung bis voraussichtlich 20.....²⁾

b) Familienmitgliedschaft : Es sollen folgende Familienangehörigen ebenfalls als Mitglieder aufgenommen werden:

	Name	Vorname	Geb.-Datum	Beruf
Ehegatte/ Lebenspartner(in)				
	Name	Vorname	Geb.-Datum	Schüler/ in usw. bis..... Jahr ²⁾
Kind(er)				

²⁾ Kinder und Jugendliche können bis zum vollendeten 18. Lebensjahr, längstens jedoch bis zum Abschluss des Studiums/der Berufsausbildung, bzw. bis zum vollendeten 28. Lebensjahr in der Familienmitgliedschaft geführt werden. Bitte geben Sie ggf. an, bis zu welchem Jahr voraussichtlich das Studium bzw. die Berufsausbildung andauert und legen Sie bei über 18 jährigen entsprechende Nachweise bei. Tragen Sie bitte das Jahr ein, bis zu dem voraussichtlich die Voraussetzungen gegeben sind.

Beginn: Der Beginn der Mitgliedschaft setzt den Eingang der ersten Beitragszahlung auf dem Konto der IGF voraus. Danach erfolgt eine schriftliche Bestätigung durch die Geschäftsstelle des Vereins.

Mitgliedsbeitrag: Einzelheiten zur Beitragshöhe und Beitragsfälligkeit sind in der jeweils gültigen IGF Beitragsordnung geregelt.

Satzung und Beitragsordnung: IGF-Satzung und Beitragsordnung sind mir bekannt und ich erkenne sie als verbindlich an.

Datenschutz: Ich bin damit einverstanden, dass der Verein im Zusammenhang mit dem Vereinszweck, der Vereinswerbung sowie satzungsgemäßen Veranstaltungen personenbezogene Daten und Fotos von mir in der Vereinszeitung und auf der Homepage des Vereins veröffentlicht, für Werbezwecke nutzt und diese ggf. an Print- und andere Medien übermittelt.
 Dieses Einverständnis betrifft insbesondere folgende Veröffentlichungen: Ergebnislisten, Mannschaftslisten, Kontaktdaten von Vereinsfunktionären, Berichte über Ehrungen und Geburtstage (ggf. ergänzen). Veröffentlicht werden ggf. Fotos, der Name, die Vereins- und Abteilungszugehörigkeit, die Funktion im Verein, ggf. die Einteilung in Wettkampf- oder andere Klassen inklusive Alter und Geburtsjahrgang und die Platzierung bei Wettkämpfen.. Mir ist bekannt, dass ich jederzeit gegenüber dem Vorstand der Veröffentlichung von Einzelfotos und persönlichen Daten widersprechen kann. In diesem Fall wird die Übermittlung/Veröffentlichung unverzüglich für die Zukunft eingestellt. Etwa bereits auf der Homepage des Vereins veröffentlichte Fotos und Daten werden dann unverzüglich entfernt. .

.....
 Datum **X** ^{3) 7)}
Unterschrift

.....
 Datum **X**
Hiermit genehmigen wir gemäß § 108 Abs. 1 BGB den von unserem Sohn/ unserer Tochter
amerklärten Beitritt zur IGF e.V.



Der Antrag kann nur mit erteiltem Lastschriftauftrag/ SEPA- Mandat bearbeitet werden!

(ggf. mit der Geschäftsstelle vor Antragstellung Rücksprache halten!)
Einzugsermächtigung und SEPA –Lastschriftmandat

Einzugsermächtigung:

Ich ermächtige die IGF e.V. widerruflich, den von mir / uns zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag (auch eventuelle Mahngebühren) bei Fälligkeit mittels Lastschrift zu Lasten des unten genannten Kontos einzuziehen. Wenn das Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Instituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Soweit aufgrund dieser Ermächtigung vorgelegte Lastschriften zurückgewiesen werden und dies durch mich veranlasst oder zu vertreten ist, übernehme ich die dadurch entstandenen Gebühren und Auslagen.

SEPA-Lastschriftmandat (ab 01.02.2014 in der EU zwingend vorgeschrieben):

Ich ermächtige die IGF e. V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der IGF e. V. auf mein Konto gezogene Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

.....
Bank/Sparkasse

.....
SWIFT/BIC

.....
IBAN

X.....
Datum, Name und Unterschrift des Kontoinhabers ^{3),4),7)}

3) Wenn nicht mit Antragsteller identisch.

4) Bei Minderjährigen Unterschrift der gesetzlichen Vertreter unbedingt erforderlich

7) Die gesetzlichen Vertreter minderjähriger Mitglieder verpflichten sich mit Unterschrift, für deren finanziellen Pflichten zu haften!

Vermerke der Geschäftsstelle der Interessengemeinschaft Fjordpferd e.V.

Uwe Heyne
Teichweg 6, 31619 Binnen
Tel.: 0 5023 - 983239 Fax: 0 5023 - 9000330
E-Mail: kontakt@igfjordepferd.de
IGF Gläubiger- Identifikationsnummer: DE 66 IGF 000000 34380

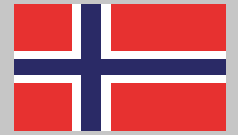
Eingang:

Mitgliedsnummer:(Wird von der Geschäftsstelle vergeben und ist zugleich auch SEPA Mandatsreferenz)
Wird Ihnen mitgeteilt und gilt auch als Mandatsreferenz bei SEPA Basislastschriftverfahren.

Erledigt:

Formular-Stand : 20180315

Hier sind Mitteilungen an die Geschäftsstelle möglich:



1974



2024

50 JAHRE IGF

27.07. – 04.08.2024

Jubiläumsveranstaltung

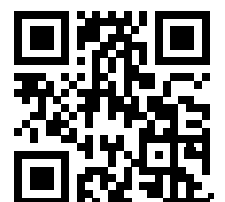
Ausgetragen werden der Fjordcup und die Europameisterschaft mit Prüfungen in verschiedenen Disziplinen sowie ein internationales Jugendcamp. Züchterisch sehr spannend wird sicherlich auch die Bundesstutenschau. Wir freuen uns, euch bei unserem Jubiläum begrüßen zu dürfen!

Anniversary Event

Riders will compete in the Fjordcup as well as in the European Championship in different disciplines. The youth has the opportunity to stay in an international youthcamp. And of course there will be a big German federal mare show. We look forward to welcome you to celebrate our anniversary event!

**auf dem Gelände des / located at:
Ländlichen Reit- und Fahrvereins
Hersfelder Straße 80, D-36304 Alsfeld**

Interessengemeinschaft Fjordpferd IGF e.V.
Teichweg 6; D-31619 Binnen OT Glissen
Mail: kontakt@igfjordpferd.de
Tel.: +49 5023-983239 www.igfjordpferd.de



Fjord Gestüt SÜDERSTAPEL

FRANCESCA WEGMANN & Maurice Staben GbR

FERIENWOHNUNGEN

IGF e.V., Bundesgeschäftsstelle,
Teichweg 6, 31619 Binnen OT Glissen
PVSt, Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt, 14366

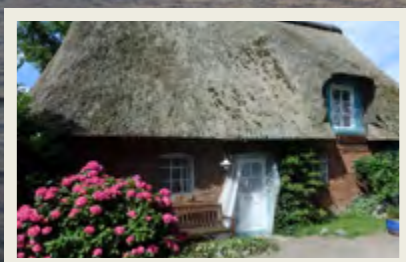
Wenn unzustellbar, zurück an Absender!

Am Markt 10 b, 25879 Stapel – OT Süderstapel

Tel: 04883 / 818 email: fjordgestuet.wegmann@t-online.de

Reitschule FN, Fjordpferde- u. White -Gallowayzucht

*ausatmen- wohl fühlen...
Das Beste am Norden*



Fjord Gestüt Süderstapel
www.fjordgestuet-wegmann.de

BIO Betrieb